



Gemeinde *Info*

Berichte und amtliche Mitteilungen der Gemeinde Schleißheim

Folge 1 / März 2012

Einladung zum Gemeinde-Umweltschutztag



Heuer wollen wir wieder im Rahmen des **Gemeinde-Umweltschutztag**s in einer

Landschaftssäuberungsaktion

unsere Gemeinde säubern und entrümpeln. Alle Mitbürger, auch Kinder und Schüler, sind daher eingeladen, am

Samstag, 31. März ab 14 Uhr

aktiven Umweltschutz zu betreiben. Auch die Funktionäre der Vereine und Institutionen werden ersucht, ihre Mitglieder

für diese Aktion zu mobilisieren bzw. durch Aktivitäten auch nach eigenen Ideen zum Erfolg dieses Gemeinde-Umweltschutztag's beizutragen.

Wir treffen uns **um 14 Uhr beim Gemeindebauhof**. Arbeitshandschuhe für Erwachsene und Kinder werden zur Verfügung gestellt. Eine Möglichkeit wäre auch, gleich von zu Hause weg auf einem ihrer Lieblingswege störenden Unrat einzusammeln und beim Gemeindebauhof abzugeben oder die Abholstelle bekannt zu geben.

Alle Teilnehmer sind nach der Flurreinigung zu einer Jause im Gemeindezentrum eingeladen.

aus dem Inhalt

- | | | |
|------------------------------------|-------------------------------|--------------------------------|
| • Alteisensammlung (13) | • Gemeinderatsbeschl. (10-11) | • Radausflug (29) |
| • ASZ-Infos (14-16) | • Gesunde Gemeinde (6,12) | • Rechtsberatung (7) |
| • Ärzte-Apotheken-Bereitschaft (8) | • Gratulationen (4-5) | • Reisepass für Kinder (24) |
| • Chaos Team (27) | • Hundehalterkurs (9) | • Schul-News (22-23) |
| • Defibrillator-Standort (9) | • Kinderfreunde (25) | • Sport-Union (33-35) |
| • Familienkarte (20-21) | • Kindergarten (19) | • Sprechtag Patientenvertr.(9) |
| • Flohmarkt (13) | • Leaderregion Wels-Land (17) | • Stellenangebote (9) |
| • Forstförderung (18) | • Musikvereins-Info (32) | • Steuersprechtag (7) |
| | • Ortsschitag (30-31) | • Volleyballturnier (29) |

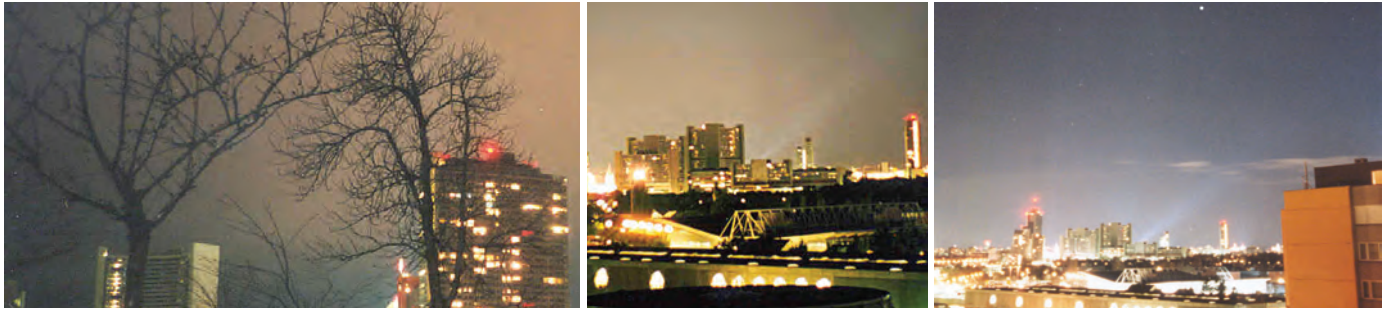
gemeinde@schleissheim.at

An einen Haushalt

www.schleissheim.at

zugestellt durch Post.at

Jeder kann etwas für die Artenvielfalt tun



Sehen Sie die Milchstraße?

Wann haben Sie zuletzt einen prächtigen Sternenhimmel erlebt? Oder kennen Sie all dies nur aus dem Planetarium? Wenn das der Fall ist, dann fragen Sie sich doch, warum? Verantwortlich für das Verblässen unseres Sternenhimmels sind die zunehmenden künstlichen Lichtquellen von Siedlungen, Großstädten und Industrieanlagen, die zur sogenannten „Lichtverschmutzung“ beitragen. Die künstliche Aufhellung hat nicht nur für den Menschen negative Folgen, der an der Reizüberflutung leidet, sondern gerade auch für die Tierwelt.

Das UV-Licht des Mondes bzw. der Himmelskörper hilft Insekten und Vögeln, sich bei ihren Flügen zu orientieren. Wenn Insekten die Himmelskörper nicht mehr sehen, fixieren sie stattdessen nahe gelegene Lichtquellen, wodurch sie geblendet werden und die Orientierung verlieren. Viele verletzen sich beim Aufprall oder verbrennen nach dem Eindringen in den Leuchtkörper. Auf diese Art und Weise sterben jährlich Millionen nachtaktiver Insekten. Da diese oft Hunderte von Metern extrem stark von Lampen angezogen werden („Staubsaugereffekt“), entstehen darüber hinaus Nahrungsdichtever-schiebungen innerhalb von Ökosystemen.

Auch Zugvögel, die zu zwei Drittel in der Nacht wandern, orientieren sich an den Sternen und werden so von der Lichtverschmutzung beeinflusst. Während ihres Flugs in den Süden werden sie durch starke Lichtkonzentrationen – etwa von „Skybeamern“ – fehlgeleitet. Bei Kollisionen mit Gebäuden finden viele Vögel den Tod („Tower-Kill Phänomen“).

Es bieten sich zahlreiche Möglichkeiten, um die Lichtverschmutzung zu reduzieren. Generell gilt: Nicht die Lichtquelle sollte zu sehen sein, sondern das zu beleuchtende Objekt!

Was kann man tun um die Lichtverschmutzung zu minimieren?

Gezielt beleuchten

Als Privatperson kann man im Haus oder im Garten auf Dauerbeleuchtung verzichten. Als Alternative können Bewegungsmelder verwendet werden, die gleichzeitig Energie sparen.

Die Farbe machts

Nicht nur vor dem Hintergrund des Energiesparens ist es sinnvoll, Natriumdampf- Niederdrucklampen anstelle der gängigen Quecksilberdampf-Hochdrucklampen zu verwenden. Das emittierte Licht dieser Lampen ist an das menschliche Sehvermögen angepasst, während sie im UV-Bereich, wo nachtaktive Insekten ihr Sehmaximum haben, kaum Licht emittieren. Um zusätzlich Kosten und Energie zu sparen, empfiehlt es sich in den späteren Nachtstunden – bei einem geringeren Verkehrsaufkommen – die Leistung der Lampen zu reduzieren.

Von oben statt von unten

Lampen im Außenbereich sollten so eingebaut sein, dass die Leuchten nur nach unten und auf das wirklich Notwendige strahlen. Die gleiche Ausrichtung der Lampen gilt auch für Werbebeleuchtungen.

Abblenden statt blenden

Die Beleuchtung sollte so installiert sein, dass eine mögliche Blendung minimiert wird. Bei Gebäudebeleuchtungen, falls überhaupt notwendig, sollte auf eine exakte Ausrichtung der Strahler geachtet werden. Touristische Beleuchtungen besonders im Außenbereich sollten nach 23 Uhr ganz abgeschaltet werden.

Liebe Schleißheimerinnen, liebe Schleißheimer!

Zu dem Thema Gemeindekooperation kann Schleißheim sich vorstellen mit den Gemeinden Weißkirchen, Steinhaus und Thalheim zu kooperieren.

Im gemeinsamen Arbeitskreis werden in den nächsten Monaten die entstehenden Möglichkeiten aufgezeigt und die entsprechenden Entscheidungen gefällt.

Speziell auf dem Gebiet der Kinderbetreuung – Bauhof – gemeinsamer Wasserbezug - Bereich der Verwaltung werden die Möglichkeiten ausgelotet.



Die Wohnungsgenossenschaft Lebensräume wird noch heuer mit dem Bau der Wohnungen in Forsting beginnen. Auf dem Areal gegenüber der Bushaltestelle werden 10 Mietwohnungen entstehen, die 2013 bezogen werden können.

14 Bauparzellen werden im Bereich der Blindenmarkter Straße (Fam. Egelseer) gewidmet und die entsprechenden Genehmigungsverfahren eingeleitet. Die Grundstücke können voraussichtlich ab Herbst einer Bebauung zugeführt werden. Die Dorfnähe der neuen Siedlung ist zu begrüßen.

Es ist erfreulich, dass die Büroräume im 2. Obergeschoss des Gemeindezentrums nach dem Auszug der Firma Loom wieder rasch vermietet werden konnten. Die Schleißheimer Familie Mag. Manuela und Mag. Dr. Christoph Falkensammer hat sich mit Ihrer Firma Pickfein Lebensmittel GmbH eingemietet.

HERZLICH WILLKOMMEN!

Zum Thema „Zukunft Schleißheim“ konnten wegen dem geringen Interesse derzeit keine Arbeitskreise gebildet werden. Die anstehenden Aufgaben werden in den bestehenden Ausschüssen des Gemeinderates wahrgenommen und der interessierte oder betroffene Personenkreis wird fallweise zur Mitarbeit eingeladen.

Frohe Ostern und ein schönes Frühjahr wünscht

A handwritten signature in blue ink, which appears to read 'Manfred Zauner'. The signature is stylized and fluid.

Manfred Zauner, Bürgermeister

Geboren wurden:

Mag. Christiane und Ing. Hans-Peter Huber, Dorfstraße 4, eine **Leonora Andrea**



Bianca Pelzeder und Fabian Schlagin, Traunstraße 16, eine **Flora Sophie**



Tanja Rahstorfer und Gerhard Geiger, Grünthalerstraße 18/5, ein **Leon Hans-Peter**

Sabine Wasserbauer und Stefan Weichselbaum, Dietach 15, ein **Daniel** und ein **Fabian**

Anita und Sasa Grgic, Blütenweg 14, ein **Boris**



Eva Pichler und Herwig Radler, Paradeisweg 5/7, eine **Annika Magdalena**

Manuela Zauner und Jörn Weitzenböck, Paradeisweg 5/3, ein **Max**



**Herzlichen
Glückwunsch!**

Wir gratulieren:

Zur Vollendung des **85.** Lebensjahres:
Alfred Mielacher,
Rathofstraße 1



Nina Sandmayer,
Blindenmarkt 40, hat am
24.01. an der Landes-
musikschule Thalheim
die Übertrittsprüfung in
die Oberstufe im **Fach
Klavier mit ausge-
zeichnetem Erfolg** ab-
gelegt.



Geheiratet haben:

Karin Jany und Robert Netsch,
Kirchengasse 4



**Herzlichen
Glückwunsch!**

Wir trauern um

Johann Lederhilger

zuletzt wohnhaft in 4600 Schleißheim, Ehnerstraße 2, der unerwartet im 90. Lebensjahr am 22. Dezember 2011 verstorben ist.

Johann Lederhilger war 18 Jahre Gemeinderat der Gemeinde Schleißheim sowie Mitglied des Prüfungsausschusses und Bauausschusses.

20 Jahre war er aktiv bei der Musikkapelle Schleißheim. Als Kassier war er für die Kameradschaftskasse zuständig. Für seine Verdienste um die Neuinstrumentierung erhielt er 1961 die goldene Ehrennadel. 1963 setzte er sich federführend für die Neuuniformierung ein. Als Jäger und Konsorte wurde er mit dem Goldenen Bruch ausgezeichnet.

NORDIC WALKING

**Wir treffen uns wieder regelmäßig
ab 4. April 2012
jeden Mittwoch um 17.00 Uhr
vor dem Gemeindeamt Schleißheim**

Dauer ca.1 bis 1,5 Stunden



**liebenswerte
Gemeinde** *Schleißheim*
DORF- & STADTENTWICKLUNG IN OÖ

Um auch heuer wieder ein interessantes Ferienprogramm anbieten zu können, laden wir alle Vereine und interessierte Personen zur Teilnahme ein.

Falls Sie Ihre Teilnahme oder Anregung anbieten können, melden Sie sich bitte am Gemeindeamt, Tel. 07242/42420-0.

Opernball-Eröffnung 2012

Große Ehre für den Schleißheimer Ralph Heiss

Ralph Heiss (rechts im Bild) eröffnete mit seiner Tanzpartnerin den Wiener Opernball am 16. Februar 2012 in der Staatsoper.

Nach einem erfolgreichen Vortanzen in der Staatsoper im November 2011 standen von 10. bis 12. Februar intensive Proben in Wien am Programm.

Unter der Leitung von Isi Özdek, dem Choreographen der heurigen Opernball-Eröffnung, und Herrn Svabek, Zeremonienmeister der Eröffnung des Jungkomitees, fanden jeden Tag Proben von 4 – 7 Stunden statt.

Als Besonderheit gab es neben den gewohnten Swarovski-Krönchen für die Jungdamen Manschettenknöpfe aus Sterling-Silber für die Herren.



Ingrid Schlöglmann – 60 Jahre jung!

Auch wenn das Datum auf der Geburtsurkunde gnadenlos ist, das Alter sieht man ihr nicht an. Das nahm sie zum Anlass, um mit der Volkstanzgruppe und den Goldhaubenfrauen zu feiern. Der von Christa Maurer verfasste Lebenslauf erheiterte die ganze Gästeschar.

Berührt von schweren Kinderschicksalen beschloss Ingrid Schlöglmann, anstelle von Geschenken um Spenden für den Erlebnishof für krebserkrankte Kinder in Wels zu bitten.

Wir danken Ingrid für ihr offenes und großmütiges Herz, das wir auch bei der Zusammenarbeit in der Volkstanz- und Goldhaubengruppe zu spüren bekommen. Auf diesem Weg wünschen wir ihr nochmals alles Gute und noch viele Jahre, in denen sie sagen kann: Das Leben ist schön!

Kostenlose Rechtsberatung

Nutzen Sie die Möglichkeit der kostenfreien anwaltlichen Erstberatung durch Rechtsanwalt Mag. Matthias Bonelli

**jeden zweiten Montag im Monat
von 17.00 bis 18.00 Uhr
im Gemeindeamt Schleißheim**

**9. April (Ersatztermin f. Ostern),
14. Mai und 11. Juni 2012**

Steuersprechtag

Jeweils am ersten Mittwoch im Monat von 13 bis 15 Uhr wird beim Magistrat Wels, Traungasse 6, eine kostenlose steuerliche Erstberatung angeboten.

4. April 2012

WP und StB.Dr. Friedrich PICHLER, Wels,
und StB.Mag. Wolfgang WINDISCHBAUER,
Wels

2. Mai 2012

StB Dr. Rosa BISCHOF; Wels und
StB Mag. Christian MEISSEL, Buchkirchen

6. Juni 2012

WP und StB Mag.Dr. Markus REICHART,
Wels und StB. Regina POINTNER, Thalheim
bei Wels

Festsitzung des Gemeinderates

Freitag, 11. Mai um 19 Uhr
im Gasthaus Huber

Ehrungen und Jungbürgerfeier

IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber:
Gemeinde Schleißheim, Dorfstraße 14,
4600 Schleißheim

Redaktion: Gemeinde Schleißheim,
Tel. (07242) 42 420-12,
E-Mail: gemeinde@schleissheim.at

Druck: Gemeinde Schleißheim

**RA Mag. Matthias Bonelli**
Stadtplatz 39, 4600 Wels
Tel. 07242 / 616 37
Fax. 07242 / 616 37 - 15
office@ra-bonelli.at
www.ra-bonelli.at

bonelli
Rechtsanwalt

Der Rechtsanwalt in Ihrer Nähe.



Schadenersatz- und Gewährleistungsrecht, Verkehrsrecht, Verkaufsabwicklung von Liegenschaften, Verwaltung(s)recht, Ehe- u. Familienrecht u.v.m....

Berichte oder Werbung in der GemeindeINFO

Wir würden gerne auch über besondere Ereignisse (z.B. Reifeprüfung, Sponsion, Graduierung, Promotion, Auszeichnungen, Jubiläen udgl.) in unserer GemeindeINFO berichten und freuen uns über jede Zusendung (möglichst mit Text und Foto) am besten per E-Mail an gemeinde@schleissheim.at.

Auch Firmeninserate sind jederzeit möglich (Auskünfte unter 07242/42420-12).

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:

10. Juni 2012

Apotheken im Bereitschaftsdienst

1 Adler-Apotheke

Stadtplatz 13, Tel. 49 0 16

2 Einhorn-Apotheke

Stadtplatz 5, Tel. 46 4 88

3 Falken-Apotheke

Ecke Salzburger Str./ Schulstr.,
Tel. 45 4 22
(Lichtenegg)

4 Föhren-Apotheke

Föhrenstr. 15, Tel. 55 9 55 (Noitzmühle)

5 Hubertus-Apotheke

Ferd.- Wiesinger- Str. 12, Tel.
46 7 09 (Vogelweide)

6 Linden-Apotheke

Wimpassinger Straße 34,
Tel. 69 2 90 (Gartenstadt)

7 Schutzengel-Apotheke

Eferdinger Straße 20,
Tel. 47 0 98 (Neustadt)

8 Steinbock-Apotheke

Hans- Sachs- Straße 80,
Tel. 47 4 04 (Pernau)

9 Stern-Apotheke

Bahnhofstr. 11, Tel. 46 7 11

N Apotheke Wels-Nord

Oberfeldstr. 95, Tel. 72 8 22

W Apotheke im Welas Park,

Ginzkeystr. 27,
Tel. 20 75 06

G Sonnen-Apotheke Gunks-

kirchen, Welser Str.6, Tel.
07246/87 00

T Thalheim-Apotheke

Rodlbergerstr. 35, Tel. 43007

M1 Apotheke Zur Welser

Heide, Marchtrenk

Welser Straße 2,
Tel. 0 72 43/52 2 75

M2 Markt-Apotheke

Marchtrenk, Linzer Str. 58
Tel. 0 72 43/54 7 00-0

Ärztliche Bereitschaftsdienste – 07242 / 141

Seit 1. September 2011 kann der ärztliche Bereitschaftsdienst nur mehr telefonisch beim Roten Kreuz in Wels **07242 / 141** abgefragt werden. Eine Veröffentlichung in der Gemeindezeitung ist nicht mehr möglich.

Urlaub Dr. Silvia Schrangl

von 14. bis 18. Mai 2012

Zahnarzt-Notdienste

Die Notdienste der Zahnärzte sind tagesaktuell im Internet auf der Homepage der Zahnärztekammer unter

www.zahnaerztekammer.at

abrufbar. Personen, die über keinen Internetzugang verfügen, können den jeweils diensthabenden Arzt bei der Bezirksrettungsstelle Wels, Ärzte Notdienst unter der **Tel. Nr. 07242/46400** erfahren.

Apotheken-Bereitschaft

APRIL			MAI			JUNI		
So	1	1	Di	1	1	Fr	1	NT
Mo	2	NT	Mi	2	NT	Sa	2	8 G
Di	3	8 G	Do	3	8 G	So	3	7 S
Mi	4	7 S	Fr	4	7 S	Mo	4	8 S
Do	5	8 S	Sa	5	8 S	Di	5	8 M1
Fr	6	8 M1	So	6	8 M1	Mi	6	3 W
Sa	7	3 W	Mo	7	3 W	Do	7	4 M2
So	8	4 M2	Di	8	4 M2	Fr	8	2 F
Mo	9	2 F	Mi	9	2 F	Sa	9	9
Di	10	9	Do	10	9	So	10	1
Mi	11	1	Fr	11	1	Mo	11	NT
Do	12	NT	Sa	12	NT	Di	12	8 G
Fr	13	8 G	So	13	8 G	Mi	13	7 S
Sa	14	7 S	Mo	14	7 S	Do	14	8 S
So	15	8 S	Di	15	8 S	Fr	15	8 M1
Mo	16	8 M1	Mi	16	8 M1	Sa	16	3 W
Di	17	3 W	Do	17	3 W	So	17	4 M2
Mi	18	4 M2	Fr	18	4 M2	Mo	18	2 F
Do	19	2 F	Sa	19	2 F	Di	19	9
Fr	20	9	So	20	9	Mi	20	1
Sa	21	1	Mo	21	1	Do	21	NT
So	22	NT	Di	22	NT	Fr	22	8 G
Mo	23	8 G	Mi	23	8 G	Sa	23	7 S
Di	24	7 S	Do	24	7 S	So	24	8 S
Mi	25	8 S	Fr	25	8 S	Mo	25	8 M1
Do	26	8 M1	Sa	26	8 M1	Di	26	3 W
Fr	27	3 W	So	27	3 W	Mi	27	4 M2
Sa	28	4 M2	Mo	28	4 M2	Do	28	2 F
So	29	2 F	Di	29	2 F	Fr	29	9
Mo	30	9	Mi	30	9	Sa	30	1
			Do	31	1			

Laien-Defibrillator

Laien-Defibrillatoren sind einfach zu bedienende Geräte, die bei einem plötzlichen Herzstillstand eingesetzt werden. Ein Atem-Kreislaufstillstand ist ein unvermutet eintretendes, lebensbedrohliches Ereignis, das ohne Erste Hilfe innerhalb von wenigen Minuten zum Tode führt oder bei Überlebenden schwere Schäden hinterlässt, die oft zur Pflegebedürftigkeit führen. Der Betroffene hat nur dann gute Überlebenschancen, wenn er in den ersten Minuten Hilfe bekommt. Da eine frühe Defibrillation entscheidend ist, sehen die Rettungsorganisationen den Laien-Defibrillator als perfekte Ergänzung zur Ersten Hilfe.

Ein Defibrillator befindet sich im Windfang (Haupteingang) des Gemeindezentrums.

Sprechtag der Patienten- und Pflegevertretung

Die Oö. Patienten- und Pflegevertretung beim Amt der Oö. Landesregierung beabsichtigt, in Erfüllung des durch das Oö. Krankenanstaltengesetz 1997 und das Oö. Pflegevertretungsgesetz 2005 ergangenen Auftrages am

**Freitag, 20. April 2012
in der Zeit von 9.00 – 12.00 Uhr**

bei der Bezirkshauptmannschaft Wels-Land, Gebäude B, Sitzungssaal, 1.St.

einen Sprechtag abzuhalten. Bei diesem Sprechtag sind auch Beschwerden im Zusammenhang mit der Heimunterbringung sowie die Erteilung von Auskünften im Zusammenhang mit der Errichtung einer Patientenverfügung möglich.

Anmeldungen zu diesem Sprechtag werden bei der Bezirkshauptmannschaft Wels-Land, Telefon 07242/618-302, bis **spätestens 17. April 2012** entgegen genommen.

Hundehalter-Sachkundenachweis

Freitag, 20.04.2012, von 19.00 bis 21.00 Uhr beim Hundesportklub Edt, Kosten: € 25,00
Anmeldung bei Hrn. Robert Bayer,
Tel 0664/9298313 od. Mail an oegv-edt@gmx.at

Fotoausstellung Venedig

Die Ausstellung von **RUDI HIRT** ist im **Gemeindezentrum** noch bis Ende April zu sehen.

Die Fotos können zum Preis von 12 Euro (ab 3 Bildern je 10 Euro) erworben werden.
Auskünfte im Gemeindeamt.

Stellenausschreibung des Sozialhilfeverbandes

Beim Sozialhilfeverband Wels-Land sind nachstehend angeführte Dienstposten zu besetzen:

Dipl. PhysiotherapeutIn (GD 15) – BAPH Lambach

Diplomiertes Pflegepersonal (GD 16) – BAPH'e Lambach, Marchtrenk und Thalheim b.W.

FachsozialbetreuerInnen mit Schwerpunkt Altenarbeit (GD 18) – BAPH'e Marchtrenk und Thalheim b. W.

Ausbildung im Lehrberuf Koch/Köchin im Bezirksalten- und Pflegeheim (Lehrling) – BAPH'e Lambach, Marchtrenk u. Thalheim b. W.

Bewerbungen sind schriftlich unter Verwendung des dafür aufliegenden Bewerbungsbogens an den Sozialhilfeverband Wels-Land, p.A. Bezirkshauptmannschaft Wels-Land, 4600 Wels, Herrengasse 8, zu richten und müssen **bis spätestens Freitag, 29.03.2012 (Poststempel)** eingelangt sein. Bewerbungen für Pflegeberufe haben keine Bewerbungsfrist.

Bewerbungsbögen und nähere Auskünfte erhalten Sie bei:

Sozialhilfeverband Wels-Land, p.A. Bezirkshauptmannschaft Wels-Land, 4602 Wels, Herrengasse 8 (07242/618/304, Fr. Stieger)

Bezirksalten- und Pflegeheim Lambach, 4650 Lambach, Karl-Köttl-Str. 1
(07245/24575/614, Hr. Wolfsmayr)

Bezirksalten- und Pflegeheim Marchtrenk, 4614 Marchtrenk, Augartenstr. 2
(07243/52284/622, Hr. Mag. Ginner)

Bezirksalten- und Pflegeheim Thalheim b.W., 4600 Thalheim b.W., Ascheterstr. 38
(07242/36080/543, Fr. Ehwallner)

Aus dem Gemeinderat vom 7. März 2012

Der **Rechnungsabschluss** sowie die Vermögens- und Schuldenrechnung für das **Finanzjahr 2011** wurde mit nachstehendem Ergebnis genehmigt:

Ordentlicher Haushalt:

Einnahmen	1.917.739,64
Ausgaben	1.958.368,31
Sollfehlbetrag	40.628,67

Außerordentlicher Haushalt:

Einnahmen	1.127.776,80
Ausgaben	1.269.205,01
Sollfehlbetrag	141.428,21

Ergebnis ao. Haushalt nach Vorhaben:

Überschuss

Fehlbetrag

Gemeindezentrum		
Aufstockung Kindergarten		355.170,61
Aufnahme Zwischenkredit Aufstockung KIGA	235.100,00	
Sportplatz		8.891,50
Straßenbauten	10.598,26	
Hochwasserschutz		25.363,40
Ortsbeleuchtung		2.309,16
Friedhofserweiterung		4.892,52
Liegenschaftsverkehr		
Wasserversorgungsanlage		
Abwasserbeseitigungsanlage		10.499,28

Der **Rechnungsabschluss** der **VFI der Gemeinde Schleißheim & Co KG** für das Finanzjahr 2011 wurde genehmigt.

Grundsatzbeschlüsse zur Einleitung des Umwidmungsverfahrens für folgende **Änderungen im Flächenwidmungsplan** wurden gefasst:

Änderung Nr. 7 zum Flächenwidmungsplan Nr. 5 samt ÖEK Änderung

Umwidmung der Grundstücke 416, 417/1 und 417/2 KG Dietach von Grünland in Dorfgebiet

Änderung Nr. 8 zum Flächenwidmungsplan Nr. 5

Erweiterung des Sondergebietes „Tourismus“ auf das Grundstück 161 KG Dietach zur Errichtung von Parkplätzen für das Gasthaus Zauner.

Es wurde beschlossen, vor künftigen **Baulandwidmungen einen Infrastrukturkostenbeitrag nach den neuen Bestimmungen im § 16 OÖ Raumordnungsgesetz** in der Höhe der ermittelten Aufschließungskosten entsprechend dem Mustervertrag des OÖ Gemeindebundes zu vereinbaren.

Grundsatzbeschlüsse zur **Auflassung des Bebauungsplanes Nr. 6 „Schwimmerberg“** und zur **Änderung des Bebauungsplanes Nr. 15 „Forsting 1“** wurden gefasst.

Der **Auftrag zur Sanierung der Laufbahn** wurde an die Firma. Schützeneder Sportstättenbau GmbH aus Windhaag vergeben.

Zur **Ersatzbeschaffung eines Kleinlöschfahrzeuges** wurde eine **Vollmacht an den Landesfeuerwehrverband zur Durchführung des Vergabeverfahrens** im Rahmen einer Auftraggebergemeinschaft mit 30 weiteren Gemeinden genehmigt.

Für die **Abwasserbeseitigungsanlage BA 05** „Erstellung eines digitalen Leitungskatasters“ wurde der **Förderungsvertrag** für eine Bundesumweltförderung genehmigt.

Der **Finanzierungsplan für den Straßenbau** (einschließlich Ortsbeleuchtung) in den Jahren 2012 bis 2014 wurde wie folgt genehmigt:

Finanzierungsmittel	2012	2013	2014	Gesamt Euro
Interessentenbeiträge	15.900	16.000	16.500	48.400
Anteilsbeitrag oH (Aufschl.B.)	4.100	4.000	3.500	11.600
Landeszuschuss	20.000	20.000	20.000	60.000
Bedarfszuweisung	30.000	30.000	30.000	90.000
Summe Euro	70.000	70.000	70.000	210.000

Eine **Geschwindigkeitsbeschränkung von 30 km/h** auf der Forstinger Straße im Bereich der Häuser Nr. 30 und 34 wurde verordnet.

Die Zuständigkeit des Gemeinderates für die **Erlassung der durch Arbeiten auf oder neben der Straße erforderlichen Verkehrsverbote und Verkehrsbeschränkungen** (§ 90 StVO 1960) wurde im Interesse der Zweckmäßigkeit, Raschheit und Einfachheit mittels Verordnung **in die Zuständigkeit des Bürgermeisters übertragen**.

Ein **Mietvertrag** mit der **Pickfein Lebensmittel GmbH** aus Thalheim für die **Büroflächen im 2. Obergeschoss des Gemeindezentrums** wurde genehmigt.

Es wurde beschlossen, Frau **Helga Osinger** und Herrn **Ernst Sadleder** für ihr verdienstvolles Wirken das **Ehrenzeichen der Gemeinde Schleißheim in Gold** zu verleihen. Die Ehrenzeichen werden im Rahmen einer Festsitzung mit Jungbürgerfeier am 11. Mai 2012 überreicht.

» Wie weit kann man einen Schnuller-Zuzzen ziehen, bevor er reißt?

» Kann beim spritz-sicheren Strohhalm wirklich nichts mehr daneben gehen?

» Auf welcher der beiden Silicon-Rennbahnen ist das Spielzeugauto schneller?

FINDEN SIE ES HERAUS!
BEI STARLIM//STERNIER
IN MARCHTRENK!

WIR SIND AUSSTELLER
LANGE NACHT der FORSCHUNG 2012
27.04. 2012
www.LNF2012.at

STARLIM Spritzguss GmbH,
Mühlstraße 21, 4614 Marchtrenk,
Austria, www.starlim-sterner.com

starlim||sterner
silicone at its best

„Arbeit und Gesundheit, Alltagssünden“

Vortrag mit Dr. Christoph Hohn

**am Freitag, 30. März 2012, um 19.30 Uhr im Kultursaal
des Gemeindezentrums Schleißheim**

Dauer des Vortrags ca. 1 Stunde
mit anschließender Diskussionsmöglichkeit

Beitrag; € 5,--

Dr. Hohn, der bekannte Arbeitsmediziner, hat eine Wahlarzt-Praxis in Vorchdorf. Außerdem ist er seit 10 Jahren Ortsstellenleiter bei der RK-Ortsstelle Vorchdorf, hält regelmäßig Vorträge und Schulungen bei Ausbildungen für Erste-Hilfe-, Sanitäter- und Zivildienstler, Jugendrotkreuz-beauftragte sowie Prüfungen und Rot-Kreuz-Mitarbeiterschulungen.

Fitness Workout

mit Andrea Weinzierl

(Fitnessbetreuerin, Power Rücken Coach, Aerobic-Instructorin)

für Anfänger und Fortgeschrittene

INHALTE: Bauch/Beine/Po
Wirbelsäulengymnastik
Aerobic-Elemente
Dehnen/Mobilisieren
Entspannung



Ort: Sitzungssaal, 1. OG
Gemeindezentrum Schleißheim
Datum: jeden Donnerstag, ab 05.04—10.05.2012
Uhrzeit: von 18:00—19:00 Uhr

Kursdauer: 6 Einheiten
Teilnehmerzahl: max. 12 Personen

Kurskosten: € 47,00
Anmeldung: Andrea Weinzierl
0699/181 69 300

Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung, eine Matte, ein Handtuch und etwas zu trinken!



FREIWILLIGE FEUERWEHR SCHLEISSHEIM



ALTEISENSAMMLUNG

Die diesjährige Alteisensammlung der Freiwilligen Feuerwehr Schleißheim wird am
Samstag, den 31. März 2012 - ab 07:30 Uhr

bei jeder Witterung durchgeführt.

Gesammelt wird: Guss, Schrott, Bleche, Buntmetalle

Autoreifen werden nur auf Felgen und gegen Bezahlung von 4 € / Stück übernommen!

Mit Holz behaftetes Eisen kann nicht verwertet werden!

Entrümpeln Sie bitte Ihren Haushalt und richten Sie das Alteisen

„nach Möglichkeit kurzfristig und lagernd am Privatgrund“

für Samstag abholbereit her. Damit helfen Sie uns, die vorzeitige Abholung durch „UNBEFUGTE“ teilweise zu verhindern, denn Ihre Alteisenspende soll auch in die richtigen Hände kommen!

FLOHMARKT

Die Übernahme erfolgt beim FF - Haus zu folgenden Terminen:

Mittwoch, 23.05.	18 - 20 Uhr	Mittwoch, 30.05.	18 - 20 Uhr
Freitag, 01.06.	16 - 20 Uhr	Samstag, 02.06.	08 - 12 Uhr
Mittwoch, 06.06.	18 - 20 Uhr		

Bringen Sie uns bitte Ihre Sachen, die Sie nicht mehr brauchen, wir aber verkaufen können - **Sie tun ein gutes Werk!**

Antiquitäten	Keramik	Münzen	Kleinmöbel	Schnitzereien
Bücher, Bilder	Uhren	Not-Papiergeld	Briefmarken	Bekleidung (sauber)
Ansichtskarten	Landkarten	Briefumschläge	Bierdeckel	Schuhe
Geschirr	Spielkarten	Spielsachen	Werkzeug	Sportartikel
Porzellan	Musikinstrumente	Schmiedeeisen	Elektrogeräte	Schiausrüstung

Möbelannahme erfolgt NUR nach vorheriger Rücksprache!
KEINE Großmöbel - KEINE Matratzen

Auf Wunsch wird der Abtransport sperriger Gegenstände von der Feuerwehr durchgeführt. Teilen Sie uns dies unter der Tel.-Nr. 42420-13 während der Bürozeiten mit.

VERKAUF: Freitag, 8. Juni 2012 und Samstag, 9. Juni 2012
von 17.00 Uhr bis 21.00 Uhr von 7.00 Uhr bis 12.00 Uhr

WO: Gemeindebauhof Schleißheim (beim Gemeindeamt)

Der Ertrag dieser Sammlung wird für die Finanzierung von Ausrüstungsgegenständen verwendet.

Willkommen im Altstoffsammelzentrum

Der Bezirksabfallverband Wels-Land (BAV) hat sein ambitioniertes Bauprojekt, die Errichtung von fünf Altstoffsammelzentren (ASZ), programmgemäß abgeschlossen. Damit gibt es für alle Bewohner des Bezirkes ein modernes ASZ in erreichbarer Nähe. Altstoffe, Problemstoffe und Verpackungen können auch bezirksübergreifend angeliefert werden.

Die neuen Sammelzentren punkten mit großzügig dimensionierten Annahmeflächen, kundenfreundlichen Öffnungszeiten und einer erweiterten Sammelpalette. Auch an Details wurde gedacht. Praktische Handwagerl erleichtern den Transport von Verpackungen in die Halle oder von schweren Gegenständen zur Sägezahnrampe. Hinweistafeln helfen bei der Zuordnung der mitgebrachten Altstoffe.

Die Mitarbeiter im ASZ stehen natürlich auch für Fragen zur Verfügung und zeigen gerne den passenden Sammelbehälter. Sie haben gleichzeitig ein Auge darauf, dass die von LAVU (Landesabfallverwertungsunternehmen) und BAV geforderten Qualitätskriterien eingehalten werden.

So kommt es gerade jetzt in der Anfangsphase immer wieder zu Diskussionen, wenn Restabfall ins ASZ gebracht, dort aber nicht angenommen wird.

Wer Hintergründe zur ASZ-Sammlung erfahren möchte und an Einzelheiten zur Wiederverwertung interessiert ist, sollte die Misttelefonnummer 07242/54060 wählen.

Auch die Homepage www.umweltprofis.at/wels-land bietet in dieser Hinsicht viele Informationen und zeigt im Rückblick das Baugeschehen der einzelnen Standorte.



Groß und Klein sind vom ASZ begeistert



Jetzt muss nur noch der richtige Behälter gesucht werden

„Restabfall oder Sperrabfall?“ – das ist die Frage

Manchmal bekommen KundInnen im Altstoffsammelzentrum die Auskunft: „Das dürfen wir nicht annehmen.“ In den meisten Fällen handelt es sich dabei um Restabfall wie Kleiderbügel, Pinsel oder Ordner. Auch kleinere verschmutzte Kübel, kaputte Schuhe oder kleines Plastikspielzeug dürfen nicht zum Sperrabfall. Häuslbauer möchten öfters Säcke mit nicht sortierten Baustellenabfällen im ASZ abgeben und müssen zur Kenntnis nehmen, dass nur bei vorheriger Trennung eine Abgabemöglichkeit besteht.

Restabfall gehört in die eigene Mülltonne. Sollte der Platz in der Tonne nicht ausreichen, können in jedem Gemeindeamt Abfallsäcke gekauft und neben die Restabfalltonne gestellt werden.

Was gilt dagegen als Sperrabfall und darf ins ASZ gebracht werden? Das sind Abfälle, die üblicherweise in Haushalten anfallen, aber wegen der Größe oder Form nicht in die Abfallbehälter, also in die Restabfalltonne, passen.



Beispiele sind Matratzen, Schi, Kunststoffmöbel, große Kunststoffwannen, Teppichböden ...

Das Entscheidungskriterium ist also die Größe und nicht die Menge des Materials!

Für Fragen stehen die Abfallberater am Misttelefon unter der Telefonnummer 07242/54060 gerne zur Verfügung.

Detaillierte Informationen, was in den ASZ alles angenommen wird, gibt es auf der Homepage www.umweltprofis.at/wels-land in der Rubrik Sammel-einrichtungen.

Einladung zur Eröffnung Altstoffsammelzentrum Thalheim Donnerstag, 31. Mai 2012



Programm:

ab 17.00 Uhr Besichtigung des neuen ASZ Thalheim
ab 18.00 Uhr Eröffnungsprogramm
anschließend kleiner Imbiss

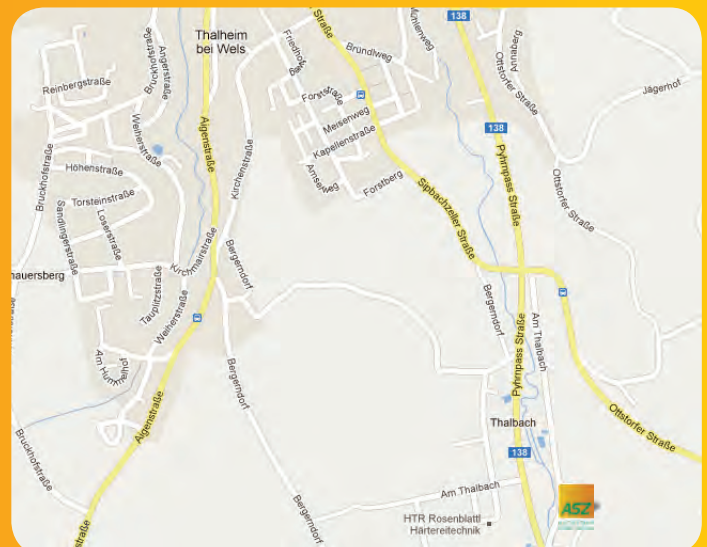
Auf Ihr Kommen freuen sich der BAV Wels-Land und Ihre Gemeinde!



ASZ Thalheim
Am Thalbach 110
4600 Thalheim bei Wels

Öffnungszeiten:

Mo: 14.00-19.00 Uhr
Mi: 13.00-18.00 Uhr
Fr: 13.00-18.00 Uhr
Sa: 08.00-12.00 Uhr



ABFALLINFO ÜBERSICHT

ABFALLART

VERWERTUNG ZU

ABFÄLLE ZUR WIEDERVERWENDUNG

Textilien	Verkauf zur Wiederverwendung
Schuhe	Verkauf zur Wiederverwendung
Cartridges & Tintenpatronen	Wiederbefüllung (Refilling)
Großmöbel	ReVital Produkte*
Kleinföbel & Sport-/Freizeitgeräte	ReVital Produkte*
Hausrat	ReVital Produkte*
Bildschirmgeräte	ReVital Produkte*
Elektro-Großgeräte	ReVital Produkte*
Elektro-Kleingeräte	ReVital Produkte*

*ReVital Produkte werden in ReVital-Shops zur Wiederverwendung verkauft.

ALTSTOFFE

Altpapier	Grafische Papiere
Alteisen	Diverse Eisenbleche, Baustahl
Alu-Kaffeekapseln	Aluminiumprodukte, Dünger/Kompost
Armaturen & Messing	Diverse Messingprodukte
Kabelschrott	Buntmetallprodukte
Nichteisen-Metalle	Buntmetallprodukte
Flachglas	Flachglas, Dämmwolle
Compact-Disk (CD)	Handy-Gehäuse, KFZ-Armaturen
EPS-Baustyropor	Wärmedämmung, Styroporplatten
Filmmaterial	PET und Silberprodukte
PVC-Bodenbeläge	Bodenbeläge
Altholz	Wärmeenergie, Spanplatten
Altreifen	Autozubehörteile, div. Gummiprodukte
Gipskarton	Gipskartonplatten
Kerzen	Wachs
Korkwaren	Wärmedämmung
Mineralischer Bauschutt	Füllungen, Schüttungen
Reifen mit Felgen	Gummi- und Buntmetallprodukte
Speisefett & Speiseöl	Biodiesel

ELEKTROALTGERÄTE & BATTERIEN

Bildschirmgeräte	Metallprodukte, Bleibatterien, Neuglas
Elektro-Großgeräte	Fahrzeugteile, Baustahl
Elektro-Kleingeräte	Metallprodukte, Kunststoffgranulate
Gasentladungslampen	Leuchtstoffröhrenglas, Alu-Produkte
Kühlgeräte	Metallprodukte, Ölbindemittel
Fahrzeuggatterien	Kunststoffprodukte, Fahrzeugbatterien
Gerätebatterien	Metallprodukte
Ni-Cd Akkumulatoren	Metall- und Kunststoffprodukte

ABFALLART

VERWERTUNG ZU

VERPACKUNGEN

Kartonagen	Karton, Hygienepapier
Metallverpackungen	Fahrzeugteile, Schienen
Weißglas	Neuglas, Hohlglas farblos
Buntglas	Neuglas, Hohlglas färbig
Getränke-Verbundkartons	Karton
PET-BUNT	Anorakfüllungen, Palettenbänder
PET-FARBLOS	Fleece-Pullover, Spülmittelflaschen
Kunststoff-Hohlkörper	Flaschen, Platten, Rohre
Kunststoff-Verpackungsfolien	Garten-, Landwirtschafts-, Baufolien
PP-Verschlüsse	Eimer, Kanister, Mörteltröge
PS/PP Kunststoffverpackung	Kleiderbügel, Schuhabsätze, Eimer
EPS-Styropor	Wärmedämmung, Styroporplatten
Sonst. Kunststoffverpackungen	Lärmschutzwände, thermische Energie
Holzverpackungen	Spanplatten, thermische Energie
Keramikverpackungen	Mineralischer Bauschutt

PROBLEMSTOFFE/GEFÄHRLICHE ABFÄLLE

ZUR STOFFLICHEN VERWERTUNG

Gasflaschen	Demontage, Metallrecycling
Feuerlöscher	Demontage, Metallrecycling
Klima- und Kühl-Einbaugeräte	Demontage, Metallrecycling

ZUR SONSTIGEN VERWERTUNG

Altöl	Thermische Verwertung (Zementöfen)
Laugengemische	Chemisch-physikalische Behandlung
Lösemittel-Wassergemische	Thermische Verwertung (Zementöfen)
Säuregemische	Chemisch-physikalische Behandlung

ZUR BESEITIGUNG

Altlacke & Werkstättenabfälle	Sonderabfallverbrennung
Altmedikamente unsortiert	Sonderabfallverbrennung
Asbestzement/Eternit	Deponierung
Kunststoffemballagen mit schädlichen Restinhalten	Sonderabfallverbrennung
Schädlingsbekämpfungsmittel & Chemikalienreste	Sonderabfallverbrennung
Spraydosen mit Restinhalt	Sonderabfallverbrennung

SONSTIGE ABFÄLLE

Altmedikamente vorsortiert	Thermische Verwertung
Bau-Restmassen	Deponierung
Dispersionsfarben & Anstrichmittel	Thermische Verwertung
Injektionsnadeln	Thermische Verwertung
Sperrige Abfälle	Thermische Verwertung
Ungefährliche Medizinische Abfälle	Thermische Verwertung

Farbleitsystem: Rot = Altpapier, Blau = Metall, Grün/Weiß = Glas, Gelb = Kunststoff

LEWEL bringt Wels-Land voran!

Leader bedeutet „Verbindung von Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft“ (Liaison Entre Actions de Développement de l'Economie Rurale). Seit 2008 wurden 6,7 Mio. investiert und 2 Mio. Förderungen nach Wels-Land gebracht.

Aber **Leader kann viel mehr**, nicht nur der monetäre Nutzen bringt die Region voran. LEWEL nutzt „Leader“ als eine EU-weit bewährte Methode der Bürgerbeteiligung, wie Ideen aus der Region mit den Richtlinien von Bund und Land in Einklang gebracht werden. Z.B. in den Bereichen Jugend, Energie, Regionale Lebensmittel, Naturvermittlung, Kultur (Schwerpunkte 2012 auf www.regionwelsland.at).

Das **Leader in den Gemeinden spürbar** ist, erfordert von allen Beteiligten Mut, Ausdauer und beharrliches Arbeiten an den regionalen Zielen. Es sind folgende Merkmale, die es LEWEL ermöglichen, zu einer regionalen Entwicklung in hoher Qualität beizutragen: • Die Größe der Region Wels-Land entspricht den Ressourcen der Mitwirkenden und der Geschäftsstelle.

- LEWEL als Verein gewährleistet hohe Eigenständigkeit im Auftrag der Mitgliedsgemeinden.
- Die maßgeschneiderte Entwicklungsstrategie ist der Richtungsweiser und die Messlatte für den Erfolg.
- LEWEL ist national vernetzt. Wissen und Erfahrung kann auf kürzestem Wege ausgetauscht werden.
- Die Arbeit erfolgt vor dem Hintergrund des österreichischen Programms LE 07-13.

Die **Regionsziele** sind hoch und nur langfristig zu erreichen. Optimierung ist notwendig. Im Zusammenspiel mit der Stadt Wels, die inmitten der Region liegt, sind strukturelle Verbesserungen überlegenswert. Ein ausschließlich strategisch aktives „Forum für Umland und Stadt“ ohne Kosten und ohne Verwaltungsstruktur anstelle der bekannten Doppelgleisigkeit ist denkbar.

Im **Reformprozess** sollte bedacht werden, dass LEWEL gemeinschaftlich formulierte Aufgaben für Wels-Land erfüllt. Etwaige Veränderungen sollten gewährleisten, dass die Qualität mit der die Entwicklungsstrategie für Wels-Land derzeit umgesetzt wird, erhalten bleibt. LEWEL dient Wels-Land mit großem Erfolg!

Die **Zusammenarbeit** über Sektoren und Gemeindegrenzen hinweg, die Prozesse, die Vernetzung und die Bewusstseinsbildung, der Umgang mit regionalem Wissen und dessen Weitergabe an nächste Generationen – das alles trägt zu einer langfristigen positiven Entwicklung der Region bei.

Eine **Fortsetzung** der Leader-Arbeit für die Region Wels-Land 2014 bis 2020 ist sinnvoll. Es gibt viel zu tun!

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION



Europäischer Landwirtschaftsfonds
für die Entwicklung des ländlichen
Raums: Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.



Premiere:

Lange Nacht der Forschung

auch in Wels/Grieskirchen

27. April 2012 von 17 bis 23 Uhr

Forschung hautnah erleben!

Die auf Initiative von Wirtschaftsminister Reinhold Mitterlehner und Landesrätin Doris Hummer lancierte Lange Nacht der Forschung ist die größte bundesländerübergreifende Publikumsveranstaltung, bei der heimische ForscherInnen ihre Tätigkeiten präsentieren.

Auch im Großraum Wels öffnen heuer erstmals viele Unternehmen und Forschungseinrichtungen ihre Türen und geben bei freiem Eintritt Einblick in den Alltag von Forscherinnen und Forschern! In der Langen Nacht wird Forschung zum Erlebnis für ein breites Publikum von Jung bis Alt. "Unser Ziel ist es, der Öffentlichkeit zu zeigen, wie spannend die Welt der Forschung und technischen Innovationen ist." erklärt Schirmherrin, Forschungslandesrätin Doris Hummer.

Von 17:00 bis 23:00 Uhr werden am Freitag, 27. April insgesamt 9 Firmen bzw. Institutionen in Wels und Umgebung frei zugänglich sein: **Austria Plastics GmbH, Austria Solar Innovation Center, Elektrizitätswerk Wels AG, FH Oberösterreich / Campus Wels, Klinikum Wels-Grieskirchen, Resch&Frisch Franchise GmbH, Rübig GmbH & Co KG, SolarCampus Eberstallzell, STARLIM Spritzguss GmbH, Transfercenter für Kunststofftechnik, WELIOS Energie.Erlebnis.Haus.**

Dabei kann selbst experimentiert werden, knifflige Fragen an ExpertInnen gestellt werden oder in spannende Themen der Wissenschaft und Forschung eingetaucht werden! Von der Trinkwasseraufbereitung bis zur Luftdichtheitsmessung von Gebäuden, von Solar-Entwicklungen bis zum EnergieerlebnisHaus, von der Kunststoffproduktion und Härtetechnik bis zur Lebensmittelproduktion und Gesundheitsforschung - besuchen Sie uns und erleben Sie die faszinierende Welt der Forschung!

Parkmöglichkeit Messegelände Wels: Mittels Shuttlebussen werden alle Aussteller im 30-Minuten-Takt angefahren, Start der Shuttlebusse ab Weliosplatz / Volksgartenstraße.

Weitere Infos unter www.lnf2012.at

Erziehungs- und Familienberatungsstelle des Landes OÖ

Jeder Mensch muss im Lauf seines Lebens Krisen bewältigen. Am Schwersten wiegen diese, wenn sie in der eigenen Familie passieren. Aber es gibt immer Wege. Und Menschen, die helfen.

Unser SpezialistInnen-Team (SozialarbeiterInnen, PsychologIn und JuristIn) gibt allen Personen mit minderjährigen Kindern die Beratung und Unterstützung, die sie für die Bewältigung von familiären Problemen brauchen.

Guter Rat für Eltern und Kinder ist einfacher zu bekommen, als man annimmt. Denn es gibt Beratungsstellen in Oberösterreich, in denen professionelle Unterstützung in Erziehungs- und Familienfragen bereitgestellt wird.

Seit Mitte Jänner 2012 gibt es dieses Angebot nun auch bei uns. Wir beraten sie kostenlos, vertraulich und auf Wunsch anonym.

Kontaktieren Sie uns unter:

Bezirkshauptmannschaft Wels-Land

Herrengasse 8, 4600 Wels

Tel: 07242/618-449 Durchwahl

Erreichbar Mo, Di, Do 7 – 12:30, 13 – 17 Uhr

Mi 7 – 13, Fr 7 – 12:30 Uhr

E-Mail: bh-wl.post@ooe.gv.at

Öffnungszeiten der Beratungsstelle:

Donnerstag 17 -19 Uhr, Terminvereinbarung erbeten



v.l.n.r.: Anna Humer (Sekretariat), Mag. Barbara Nörpel-Marckhgott (Psychologin), Judith Greinecker-Knoll (Sozialarbeiterin), Mag. (FH) Nadja Nösslinger (Sozialarbeiterin), Silvia Leeb (Leitende Referentin Jugendwohlfahrt), Mag. Andrea Hubmer, MAS (Juristin), Elisabeth Bäck (Sozialarbeiterin), Barbara Greiner BA (Sozialarbeiterin),
Bezirkshauptmann Dr. Josef Gruber

Waldbesitzer: Windwürfe kontrollieren und Käferholz aufarbeiten!

In der zweiten Jännerhälfte sind in den Wäldern des Bezirkes zahlreiche Einzelwürfe aufgetreten. Es wird daher dringend empfohlen, vor Beginn des Borkenkäferfluges ab etwa Ende März die Wälder sorgfältig auf Schadholz zu kontrollieren. Geworfene Bäume und auch das stärkere Ast- und Wipfelmateriale sind aus dem Wald zu entfernen, bevor der Käferflug einsetzt.

Käfernester aus dem Vorjahr sind aufzuarbeiten und das Holz aus dem Wald abzutransportieren. Zur Abschöpfung der ersten Käfergeneration im Frühjahr wird die gezielte Vorlage von Fangbäumen empfohlen. Die Förderung von Fangbäumen ist jedoch aus budgetären Gründen nicht mehr möglich.

Nach wie vor förderbar sind hingegen die Aufforstung von Laub- und Mischwäldern (1.200 bis 3.200 Euro pro Hektar) sowie Waldpflegemaßnahmen wie Stammzahlreduktion in dichten Jungbeständen und Wertastung ab jeweils einem halben Hektar Flächengröße.

Förderungsanträge sind **rechtzeitig vor Beginn der Fördermaßnahme** beim Forstdienst der Bezirkshauptmannschaft Wels-Land oder beim Forstberater der Bezirksbauernkammer zu stellen. **Vor Beginn der Maßnahme muss die Förderung durch die Abteilung Land- und Forstwirtschaft beim Amt der Oö. Landesregierung schriftlich genehmigt werden.**

Für die Unterstützung bei der Antragstellung und alle forstfachlichen Fragen steht der Forstdienst der Bezirkshauptmannschaft Wels-Land unter 07242 / 618 – 345 gerne zur Verfügung.

Schülereinschreibung

Schuljahr 2012/13

von 18. April bis 26. April 2012

**jeweils Montag, 9:00 – 13:00 Uhr
Mittwoch, 16:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag, 9:00 – 13:00 Uhr**

**im Sekretariat der
Landesmusikschule**

4600 Thalheim
Kirchenstr. 3



Auskünfte:

Tel. 07242/65297

E-Mail: ms-thalheim.post@ooe.gv.at

Hp.: www.musikschule-thalheim.at

Unterrichtsfächer:

Musikalische Früherziehung (ab 4 J.)

Musikwerkstatt (ab 6 J.)

Musikalische Sonderpädagogik

Tanz und Bewegung (ab 5 J.)

Singmäuse (5 - 6 J.), Schulchor (für 6 - 10 J.)

Blockflöte, Klavier, Violine, Violoncello,

Gitarre, E-Gitarre, E-Bass, Sologesang,

Jazzgesang, Trompete, Flügelhorn,

Tenorhorn, Posaune, Waldhorn, Klarinette,

Querflöte, Saxophon, Schlagwerk,

Percussion, Improvisation

Was tut sich so im Kindergarten

In der fünften Jahreszeit geht es im Kindergarten lustig zu. Der Kasperl stattete uns einen Besuch ab und begeisterte alle Kinder mit einem Geburtstagsfest für die Großmutter.



Bei unserem Faschingsfest durften sich alle Kinder verkleiden, wie sie wollten. Die Kostüme wurden dann am Laufsteg präsentiert.

Mit einem lauten und lustigen Lied marschierten wir durch die Schule und lockten so die SchülerInnen und Lehrerinnen aus den Klassen.

Bei Tänzen und Spielen im Turnsaal wurden die Kinder dann so richtig hungrig und so blieb von Butterbrot und Faschingskrapfen bei der anschließenden Jause nicht mehr viel übrig.

Ein ganz herzliches DANKESCHÖN an alle Eltern, die uns die Krapfen für unsere Jause spendiert und somit unser Fest versüßt haben.

VEREIN TAGESMÜTTER WELS



Wir suchen Tagesmütter aus der Stadt Wels und dem Bezirk Wels-Land

Sie lieben Kinder, sind flexibel, ausdauernd, an einer pädagogischen Ausbildung über das BFI und einer Anstellung als Tagesmutter interessiert?

Die Arbeit als Tagesmutter ermöglicht eine optimale Verbindung von Beruf und Familie und somit einen sanften Wiedereinstieg ins Berufsleben.

Tagesmütter betreuen bei sich zu Hause Kinder von berufstätigen Eltern und werden in ihrer Tätigkeit vom Verein Tagesmütter begleitet und betreut.

Die Ausbildung zur Tagesmutter bietet interessante Inhalte, unter anderem in Entwicklungspsychologie, Kommunikation und Persönlichkeitsbildung. Die Kostenübernahme für die Ausbildung liegt beim Verein aus Mitteln des Landes und Bundes.

Wir suchen dringend Mitarbeiter im familienunterstützenden Dienst

Arbeitsgebiete: Unterstützung von Familien, die durch die Jugendwohlfahrt betreut werden; Zusammenarbeit mit der Jugendwohlfahrt.

Voraussetzungen: Soziales Engagement, Belastbarkeit, Flexibilität und Toleranz, Bereitschaft zur Reflexion und Supervision, Mobilität.

Wir bieten einen Vertrag als freier Dienstnehmer. Interessante, abwechslungsreiche und gesellschaftlich wertvolle Arbeit; Unterstützung durch die Diplomsozialarbeiterin des Vereins; Vermittlung der Familien; sozial- und versicherungsrechtliche Absicherung.

Verein Tagesmütter Wels, Martin-Luther-Platz 1, 4600 Wels

Tel.: 07242/61705, E-Mail: office@tagesmuetter-wels.at

Sprechzeiten:

Montag 10.00 – 13.00 Uhr,
Dienstag bis Freitag 8.00 – 13.00 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung.

Ansprechpersonen:

Regina Kaser, Geschäftsführerin
Petra Legenstein, Diplomsozialarbeiterin

Highlights mit der OÖ Familienkarte

Die OÖ Familienkarte mit ÖBB Vorteilsfunktion bringt wieder jede Menge Vorteile für die oberösterreichischen Familien!



Minopolis, die Stadt der Kinder in Wien

50 % Ermäßigung mit der OÖ Familienkarte vom 30.3.-7.4. und 9.-10.4.2012.

Die Kids schlüpfen in verschiedene Berufe und können die Welt der Erwachsenen kennenlernen - gleichzeitig wird der Umgang mit Geld gelernt. Kinder zahlen 7,50 Euro (statt 15,- Euro) und Erwachsene zahlen 3,- Euro (statt 6,- Euro). Nähere Informationen auf www.familienkarte.at und www.minopolis.at.

Landestheater Linz – Kulturgenuß vom Feinsten für die ganze Familie

Ein besonderes Angebot für alle Familien bietet das Landestheater Linz in Kooperation mit der OÖ Familienkarte an. Vivaldis **"Vier Jahreszeiten"** werden am 6., 13., und 17.5.2012 jeweils um 15.00 Uhr im Großen Haus aufgeführt – der Eintritt kostet einheitlich 11 Euro (Normalpreis zwischen 12 und 52 Euro). Die Karten gibt es direkt beim Landestheater unter 0800/218000 bzw. per Mail an kassa@landestheater-linz.at bzw. online unter www.landestheater-linz.at (Bitte bei Ermäßigungsart "OÖ Familienkarte" auswählen!). Weitere Details sind auf www.familienkarte.at bzw. www.landestheater-linz.at nachzulesen.

Willkommen im Energie.Erlebnis.Haus – Welios

Ob Groß oder Klein: Im Welios - OÖ Science Center Wels steht das gemeinsame Erlebnis im Vordergrund. Frei nach dem Motto: „Mitmachen, Staunen, Entdecken!“ Dabei steht die größte Wissens- und Erlebniswelt ganz im Zeichen der erneuerbaren Energie. Alle auf der OÖ Familienkarte eingetragenen Kinder erhalten in Begleitung von zumindest einem Elternteil freien Eintritt. Erwachsene zahlen 11 Euro. Informationen sind auf www.familienkarte.at bzw. www.welios.at zu finden.

Fahrradhelm- und Kinderfahrradsitzaktion

Rechtzeitig zum Start der Radfahr-Saison gibt es geprüfte Fahrradhelme in den Größen S (48 – 54), M (54 – 58) und L (58 – 61) zum sensationellen Preis von je 10 Euro. Damit auch die Kleinen bei einer Radtour mit von der Partie sein können, gibt es geprüfte Kinderfahrradsitze zum Preis von 29,90 Euro (statt 39,90 Euro). Verkaufsstart war der 5. März – solange der Vorrat reicht – bei allen ÖAMTC-Stützpunkten in OÖ. Die Fahrradhelme und Fahrrad-Kindersitze können auch im Onlineshop auf www.familienkarte.at bestellt werden (zzgl. 4,99 Versandkosten/Gesamtbestellung).

OBRA-Kinderland – Zum Umteufeln gemacht

Spiel, Spaß und Spannung im einzigartigen Aktiv-Freizeitpark in Neukirchen an der Vöckla sind garantiert, wenn OBRALINO das Umteufel die neuen Attraktionen für seine kleinen Spielgefährten vorstellt. Das OBRA-Kinderland bietet mit seinen unzähligen Geräten, Häusern, Klettertürmen, interaktiven Spielstationen und Wasserspielanlagen jede Menge Spaß und Action. Vom 31. März bis 10. April 2012 gibt es mit der OÖ Familienkarte 50 % Ermäßigung: 8,50 Euro für 2 Erw.+1 Ki. (statt 17 Euro), 11 Euro für 2 Erw.+ ab 2 Ki. (statt 22 Euro), 6 Euro für 1 Erw.+1 Ki. (statt 12 Euro) und 8,50 Euro für 1 Erw.+ ab 2 Ki. (statt 17 Euro). Die Öffnungszeiten und weitere Details sind auf www.familienkarte.at bzw. www.obrakinderland.at nachzulesen.

Staffel-Marathon für Familien steht an!

Die 42,195 Kilometer bei einem Marathon sind eine echte Herausforderung – und dieser Herausforderung können sich Familien beim 11. Borealis Linz Donau Marathon am 22. April 2012 stellen. Zur Teilnahme eingeladen sind Familien*, die 4 Personen für eine Staffel stellen können, die Freude am Laufsport haben oder, die sich mit dieser erstmaligen Aktion der OÖ Familienkarte für den Laufsport begeistern lassen. Vier Läufer teilen sich die gesamte Marathondistanz: 9,7 km, 11,3 km, 14,8 km und 6,4 km, wobei dabei das Gemeinschaftserlebnis im Vordergrund steht. Startgeld: 70 Euro (statt 85-105 Euro). Anmeldung und Informationen sind auf www.familienkarte.at nachzulesen. Alle an der Familienstaffel teilnehmenden Personen erhalten zusätzlich ein hochwertiges Funktions-Shirt geschenkt – gesponsert von der OÖ Versicherung und Sparkasse OÖ. Und jene Familie mit der gleichmäßigsten Durchschnittsgeschwindigkeit bekommt von Intersport Eybl einen Einkaufsgutschein im Wert von 500 Euro.

* Familie: 4 Personen einer Kernfamilie (beide Elternteile + 2 Kinder bzw. 1 Elternteil + 3 Kinder), die gemeinsam auf der OÖ Familienkarte eingetragen sind. Kinder mindestens 12 Jahre. Eltern tragen die Verantwortung dafür, dass die Kinder/Jugendliche die physische und psychische Voraussetzungen mitbringen, um die Teilstrecken absolvieren zu können.

Newsletter für Elternbildungsveranstaltungen

Als besonderen Service können Sie ab sofort den kostenlosen Newsletter für Elternbildungsveranstaltungen abonnieren. Einfach das Formular auf www.familienkarte.at ausfüllen und Sie werden hinkünftig jeden 2. Donnerstag im Monat automatisch informiert, wann und wo in Ihrer Umgebung Veranstaltungen stattfinden, bei denen Sie Oö. Elternbildungsgutscheine einlösen können.

"Blühendes Österreich" vom 30. März bis 1. April 2012 in Wels

Mit den ersten warmen Frühlingstagen wird auf der Messe "Blühendes Österreich" in Wels alljährlich die Gartensaison eingeläutet. Rund 400 Aussteller präsentieren die neuesten Trends für Haus und Garten und machen so richtig Lust auf's Garteln. Erwachsene zahlen 8,50 Euro (statt 10 Euro) und alle auf der OÖ Familienkarte eingetragenen Kinder haben in Begleitung von zumindest einem Elternteil freien Eintritt! Informationen unter: www.messe-wels.at bzw. www.familienkarte.at.

Mehr Informationen zu den aktuellen Aktionen finden Sie auf www.familienkarte.at. Dort können Sie auch unseren Newsletter abonnieren und Sie werden immer rechtzeitig über alle Highlights informiert.

Ferienaktion für Kinder und Jugendliche - Gastfamilien gesucht

An die 100 Kinder und Jugendliche, im Alter von 8 bis 14 Jahren, kommen zwischen Freitag 6. Juli und Freitag 27. Juli 2012 nach Oberösterreich. Die OÖ. Landlerhilfe sucht nun Familien, die ein Mädchen oder einen Buben aus den Landlerdörfern Großau, Großpold und Neppendorf in Siebenbürgen, aus Oberwischau / Nordrumänien oder aus Königsfeld bzw. Deutsch – Mokra in den ukrainischen Waldkarpaten bei sich aufnehmen möchten. Die An- und Abreise der Kinder erfolgt mit Reisebussen. Die Kinder sprechen Deutsch als Muttersprache oder lernen die Sprache in der Schule.

Ziel der Ferienaktion ist die Verbesserung der Deutschkenntnisse der rumänischen bzw. ukrainischen Teilnehmer, sowie der Aufbau von Freundschaften zwischen Kindern und Familien aus Oberösterreich und den Heimatregionen der Landler.

Anmeldungen bzw. Auskünfte unter 0732 / 60 50 20 oder E-mail: sabine.moser@landlerhilfe.at



WAS IST LOS?

Veranstaltungen Frühjahr 2012



LESE- & GESCHICHTENFESTIVAL

für Kinder & Erwachsene
DO, 12. & FR, 13. APRIL
„Einmal um die Welt“
PÖSTLINGBERG
Linz

■ Erzählungen	■ Helmut Wittmann
■ Theater & Musik	■ Rätselparcours
■ Drachenfahrten	■ Geschichtenwettbewerb
■ Lesecke	■ Krimilesung mit Alfred Komarek

DER NATUR AUF DER SPUR

Welttag der Familie
SA, 5. MAI
10 bis 17 Uhr
AGRARIUM
Steierkirchen

■ Aqua-Walking	■ Zorbingbälle
■ Themengärten	■ seltene Haustiere
■ E-Kartbahn	■ Traktorrundfahrten
■ Schaufelradboote	■ Fladenbrot backen





0732 / 60 30 60
office@ooe.familienbund.at
www.ooe.familienbund.at

Schulaktivitäten

Leseolympiade

Auch heuer beteiligten sich die Schüler der vierten Klasse wieder an der alljährlichen Leseolympiade. Diese Olympiade wurde von der Raiffeisenbankengruppe OÖ gemeinsam mit der Buchhandlung Thalia und dem Landesschulrat für OÖ veranstaltet.

Mitte November erhielt jedes Kind ein Leseheft mit einer Geschichte. Anschließend mussten die SchülerInnen Fragen dazu beantworten. Die Kinder mit der höchsten Gesamtpunkteanzahl (Marlene Penkner, Larissa Peterwagner, Rafael Hartl) mussten bis zur Bezirksveranstaltung am 6. Februar in Pichl bei Wels ein Bücherpaket, bestehend aus drei Büchern lesen.

Bei diesem Wettbewerb wurden knifflige Fragen zu den Büchern gestellt. Diese wurden schriftlich und unter Zeitdruck beantwortet. Begeistert feuerten wir unser hoch motiviertes Team an.

Unsere Kinder lagen nach mehreren Runden ausgezeichnet im Rennen, doch eine falsch beantwortete Frage brachte leider das Aus für unsere Leseratten. Wir sind stolz, dass sie zu den **besten vier Teams des Bezirkes** gehören.

Als Gratulant stellte sich Herr Henning von der Raiffeisenbank Schleißheim ein, der unsere Kinder für die tolle Leistung mit einer Urkunde und mit Rucksäcken belohnte.



Basketballtraining wie für Große

Am Dienstag, 28. Februar 2012 stand für unsere SchülerInnen der dritten und vierten Klasse ein Training besonderer Art am Stundenplan.

Ein Trainer der Union Wels trainierte unsere SchülerInnen eine Stunde lang. Von der richtigen Ballführung bis hin zu den Spielregeln wurde uns alles erklärt. Die Trefferquoten stiegen und so wurden unsere Basketballkörbe eine Stunde lang richtig beansprucht.

Wir hatten alle sehr viel Spaß und auch unser Ehrgeiz ist geweckt worden. Somit freuen wir uns schon auf den Frühling, wo wir dann auch in unserem Schulgarten einige Körbe werfen können.



Schüler u. Schülerinnen lernen "NEIN" zu sagen

Für die Kinder der **3. u. 4. Klasse** der VS wurde zur Prävention gegen sexuellen Missbrauch und Gewalt der mehrstündige **Theater-Workshop „Mein Körper gehört mir“** abgehalten.

An drei Tagen besuchten uns zwei für das Projekt ausgebildete Schauspieler und unterstützten die SchülerInnen dabei ihre Gefühle klar zu erkennen. Es wurde über unangenehme Situationen gesprochen und vor allem wurde geübt mit einem „Nein!“ Grenzen zu setzen. Ziel des Projektes war es durch Enttabuisierung und Sensibilisierung für das Thema Übergriffen entgegenzuwirken.

Dieses Projekt wurde dankenswerterweise vom Elternverein unterstützt

Unsere Aula

Mit der Sitzgelegenheit im Eingangsbereich hat die Schule erstmals einen Versammlungsort. Die Schulkinder und ihre Lehrerinnen treffen sich täglich zum gemeinsamen Start in den Schulalltag. 10 Minuten lang wird gesungen, musiziert und gefeiert. Es werden Geschichten vorgelesen, das Tagesprogramm vorgestellt und vieles mehr. Danach gehen die Kinder gut gelaunt in den Unterricht.

Diese gemeinsame Zeit hat das Schulklima sehr positiv verändert.

Dank der nunmehr perfekten Ausstattung mit Leinwand und Beamer eignet sich der Versammlungsort auch als Kino, als Raum für das Schulforum uvm.

Die Sitzgelegenheit, auf der 80 bis 90 SchülerInnen auf drei Ebenen Platz finden, war ein Großprojekt, das vom Elternverein, von der FPÖ und der ÖVP Schleißheim, vom Theaterverein Schleißheim, von Familie Aigner und von der Gemeinde finanziert wurde. Die Gesamtkosten betrugen EUR 4.500,00.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die dieses Projekt finanziell unterstützt haben.



Wienwoche HS-Sattledt

Wir, die 4 Klassen der Hauptschule Sattledt genossen unseren Aufenthalt in Wien von 29.Jänner - 3.Februar sehr. Das Heim, indem wir untergebracht waren, war auch in Ordnung. Neben dem Stephansdom, Tiergarten Schönbrunn und dem Parlament besuchten wir noch einige andere interessante Sehenswürdigkeiten. Am Besten gefiel uns das ORF-Zentrum, weil dort konnten wir hinter die Kulissen des Fernsehens schauen. Wegen den vielen Aktivitäten die wir unternahmen blieb uns nicht viel Freizeit, trotzdem hatten wir gemeinsam eine Menge Spaß. Die Musicals "Cats" und "Ich war noch niemals in New York" waren auch sehr amüsant. Auch die Lehrer waren sehr zufrieden mit unserem Benehmen und zum Glück musste kein Schüler krankheitsbedingt nach Hause fahren. Doch leider war jeden Tag schon um 22 Uhr Bettruhe, was uns eindeutig zu früh war. Trotz der Eiseskälte ließen wir uns den Spaß an dieser Woche nicht nehmen.

Am Ende waren wir uns alle einig, dass 6 Tage eindeutig zu kurz waren. Natürlich wollen wir uns auch bei unseren Eltern, der Schule und bei unserer Projektleiterin bedanken die uns diese Woche ermöglichten.

Michael Smith 4b



Eigener Reisepass für Kinder erforderlich

Kindermiteintragungen im Reisepass der Eltern sind ab 15. Juni 2012 ungültig

Jedes Kind benötigt ab 15. Juni 2012 für Auslandsreisen einen eigenen Pass oder – sofern es nach den Einreisebestimmungen des Gastlandes zulässig ist – einen Personalausweis. Die Eintragung im Reisepass eines Elternteils gilt ab diesem Zeitpunkt nicht mehr. Auch dann nicht, wenn der Pass noch länger gültig sein sollte. Das Prinzip „Eine Person – ein Pass“ wurde von der Europäischen Union unter anderem als Schutzmaßnahme gegen den Kinderhandel eingeführt.

Ein Reisepass kann – unabhängig vom Wohnsitz – bei jeder Bezirkshauptmannschaft und jedem Magistrat beantragt werden. Die Antragstellung ist auch bei einer dazu ermächtigten Gemeinde des Wohnsitzes – **auch am Gemeindeamt Schleißheim** – möglich. Derartige Ermächtigungen gibt es nicht in allen Bundesländern und sind daher im Einzelfall zu erfragen.

Wird ein Reisepass beantragt, werden auf dem Chip die personenbezogenen Daten und das Lichtbild gespeichert. Ab dem zwölften Lebensjahr werden auch die Fingerabdrücke erfasst.

Die Gültigkeitsstufen von Reisepässen für Kinder bleiben gleich:

Bis zu einem Alter von zwei Jahren wird ein Reisepass mit einer zweijährigen Gültigkeitsdauer ausgestellt. Ab dem zweiten Geburtstag wird ein Reisepass mit einer fünfjährigen Gültigkeitsdauer ausgestellt. Ab dem zwölften Geburtstag wird ein Erwachsenenpass für jeweils zehn Jahre ausgestellt.

Der Reisepass für Minderjährige ist bis einschließlich des zweiten Geburtstags bei Erstaussstellung (ausgenommen Expresszustellungen) gebührenfrei, kostet danach 30 Euro und ab dem zwölften Geburtstag 75,90 Euro.

Weiterführende Informationen zur Passausstellung:

<https://www.help.gv.at/Portal.Node/hlpd/public/content/2/Seite.020000.html>

Weiterführende Reiseinformationen:

<http://www.bmeia.gv.at/aussenministerium/buergerservice/reiseinformation/laenderspezifischereiseinformationen.html>



Jetzt online machen: Ihre Arbeitnehmer/innenveranlagung!

Wie komme ich zu meinem Geld? Sobald der Arbeitgeber den Lohnzettel für das abgelaufene Jahr an das Finanzamt übermittelt hat – in der Regel Ende Februar des Folgejahres – kann Ihre Arbeitnehmer/innenveranlagung vom Finanzamt bearbeitet werden. Das entsprechende Formular für die Arbeitnehmer/innenveranlagung können Sie händisch ausgefüllt an das Finanzamt schicken oder direkt beim Finanzamt abgeben.

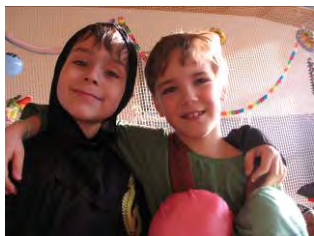
FinanzOnline – Rascher und einfacher per PC: Mit FinanzOnline (www.finanzonline.at), der elektronischen Veranlagung über das Internet, bieten wir ein modernes und kundenorientiertes Service im Internet an, das den Amtsweg mit der Finanzverwaltung bequem und unkompliziert macht. Die Vorteile liegen klar auf der Hand: Sie können zuhause gemütlich auf der Couch sitzen und sich nebenbei in aller Ruhe die zu viel bezahlte Steuer zurückholen – mit einem Klick und rund um die Uhr – das ist Flexibilität. Mit FinanzOnline können steuerliche Angelegenheiten schneller und effizienter erledigt werden. Das spart Zeit und Geld – sowohl Ihnen als auch der Finanzverwaltung. Insgesamt haben Sie fünf Jahre Zeit, um Ihre Arbeitnehmer/innenveranlagung einzureichen (der Antrag für 2007 kann also bis Ende 2012 gestellt werden).

Was kann von der Steuer abgesetzt werden? Absetzbar sind – unter bestimmten Voraussetzungen – Sonderausgaben (z.B. freiwillige Kranken-, Unfall- oder Pensionsversicherung, Kirchenbeitrag, Wohnraumsanierung, Spenden), außergewöhnliche Belastungen (z.B. Krankheitskosten oder Kinderbetreuungskosten) und Werbungskosten (z.B. Computer, Aus- und Fortbildungsmaßnahmen, Umschulungen, Kosten für beruflich veranlasste Telefonate, Arbeitskleidung, Arbeitsmittel und Werkzeuge).

Wo finde ich weitere Informationen zur Arbeitnehmer/innenveranlagung?

Tipps und Informationen zur Arbeitnehmer/innenveranlagung finden Sie im jährlich erscheinenden Steuerbuch. Einen Überblick über die am häufigsten gestellten Fragen rund um FinanzOnline finden Sie im Folder „FinanzOnline – Mit einem Klick Geld zurück“. Beide Folder stehen Ihnen auf der Homepage des Finanzministeriums unter www.bmf.gv.at zum Download bereit bzw. können auch kostenlos bestellt werden. Selbstverständlich liegen unsere Broschüren auch in den Finanzämtern auf.

Möchten Sie Ihre Fragen lieber telefonisch stellen, steht Ihnen das Bürgerservice des Finanzministeriums unter 0810 001 228 von Montag bis Freitag von 8 Uhr bis 17 Uhr bzw. unter buergerservice@bmf.gv.at zur Verfügung. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der FinanzOnline-Hotline helfen Ihnen außerdem bei Fragen zu FinanzOnline gerne unter 0810 221 100 von Montag bis Freitag von 8 Uhr bis 18 Uhr weiter.



Rückblick FASCHINGS-PARTY



Am 29. Jänner 2012 fand unser
Kinderfasching in der Turnhalle statt.
Ca. 80 Kinder besuchten uns verkleidet
mit Ihren Eltern.
Für die Kinder gab es wieder einen
GRATIS Krapfen.



Es wurde getanzt und
lustige Spiele gespielt.
Auch ein Kasperltheater
gab es heuer wieder.
„Dino, der kleine
Zauberlehrling“



Für's leibliche Wohl
wurde bestens gesorgt!

Es war ein lustiger Nachmittag
für JUNG und ALT!



DANKE für Eure
zahlreiche Teilnahme!



Durch's Programm führte:
Schneider Christa



Girls' Day 2012

18. April 2012 – Premiere: Girls' Day Junior

Der Girls' Day Junior (3. u. 4. Klasse der VS) wird 2012 als Pilot für die Volksschulen der Bezirke Linz, Linz-Land, Eferding, Grieskirchen, Wels und Wels-Land durchgeführt. Am 18. April findet eine Großveranstaltung im Großraum Linz für die gesamte Klasse (Mädchen UND Buben) statt. Die Kinder werden durch Experimentierstationen am eigenen Körper Mechanik wie Hebelwirkung oder Pendel erleben. Ebenso gibt es kindgerechte Vorträge und eine spannende Show, in der Kinder u. a. sehen, "wie Farbe ins Feuerwerk kommt". Im Vordergrund steht, Lust auf Technik und Naturwissenschaft zu machen.

26. April 2012 – Girls' Day und Girls' Study Day

Der Girls' Day, ein internationaler Aktionstag, findet 2012 am 26. April statt. Schülerinnen der 3. u. 4. Klassen der HS, NMS und AHS verbringen diesen Tag in einem handwerklichen, technischen oder naturwissenschaftlichen Betrieb. Dabei können sie ihre Fähigkeiten erforschen, Berufe kennen lernen und wichtige Kontakte knüpfen.

Girls' Study Day: 26. April 2012

Der Girls' Study Day ist für Mädchen der 6. u. 7. Klassen der AHS und BMHS.

In Workshops, die von den Universitäten, Fachhochschulen und auch Unternehmen angeboten werden, sollen verschiedene Berufsfelder nach einem technischen Studium praxisnah in Forschungs- und Entwicklungsabteilungen erleben.

Weitere Infos unter: www.girlsday-ooe.at

Zukunftsforum OÖ – Frauen gestalten Zukunft

Auch heuer findet das Zukunftsforum des Frauenreferates des Landes OÖ auf Initiative von Frauenlandesrätin Mag.^a Doris Hummer bereits zum dritten Mal in St. Wolfgang im Hotel Scalaria statt.

Neuer Termin: 14. und 15. September 2012

16. Oktober 2012 - Aktionstag – Beratung in den Regionen

Der Aktionstag - kostenlose Frauenberatung - am 16. Oktober 2012 ab 14:00 Uhr in allen OÖ Bezirkshauptmannschaften und im Landesdienstleistungszentrum in Linz, wird heuer bereits zum dritten Mal angeboten. Wir wollen Frauen ansprechen, die mit dem bisherigen Informations- und Beratungsangebot nicht erreicht werden konnten. Dieses Beratungsangebot (Erstgespräch), ist ein Teil einer Informationsoffensive exklusiv für Frauen.

Impressum:

Frauenreferat des Landes Oberösterreich
Landhausplatz 1, 4021 Linz

Tel: 0732-7720-11851, www.frauenreferat-ooe.at

COMPETENCE4YOU

Mag. Barbara Fetz, Lebens- u. Sozialberatung

Am Weiher 24, 4600 Schleißheim

Tel: 0664/8128939, Email: competence4you@liwest.at

Web.: www.competence4you.at

Soziologin, Schwerpunkt: Familien und Sozialpsychologie, Lebens- und Sozialberaterin, Coach, Diplomierte Legasthenieberaterin und Montessori-pädagogin

ELTERNBERATUNG

Beratung und Begleitung in verschiedenen Problem- und Entscheidungssituationen:

- Ehe-, Partnerschafts- und Familienberatung
- Elternberatung, Erziehungsberatung
- Persönlichkeits- u. Kommunikationsberatung
- Konfliktberatung

Ich berate Sie bei der Erarbeitung von Lösungen zur Erreichung von positiven Veränderungen und begleite sie in Entscheidungs- und Problemsituationen.

LERNBERATUNG

Wenn es mit dem Lernen nicht ganz so klappt, kann die Ursache in unterschiedlichen Lernblockaden liegen. Mein Ziel ist es, hier den jeweils passenden Weg zum Lernerfolg zu finden.

- Legasthenieaustestung + Training nach ASF-Methode
- Training bei Sprachproblemen
- Training bei Lese- Rechtschreibschwäche
- Motivations – Konzentrationstraining



- Sissi - das Musical EUROPAPREMIERE!!!!
Fr., 13.04.2012

- „Die Stehaufmandl'n“ – Der Muttertagsspaß!
So., 13. Mai 2012

- Preisknaller Budapest Csardas, Paprika und die Donau
Do., 17. – So., 20. Mai 2012

- Wachau: Bier-Wein-Kultur
Sa., 19. Mai 2012

- Entspannungstage in Rovinj, Pula
Do., 24. – So., 27. Mai 2012

- TOSKANA
Mo., 28.05. – Sa., 02.06.2012

- Ramsauer Frühlingsfest
Fr., 08.06.2012

- Sommersonnenwende in der Wachau
Sa., 23.06.2012



ANMELDUNGEN UND INFOS UNTER:

www.schlager-reisen.at ☎ 07242 / 25472

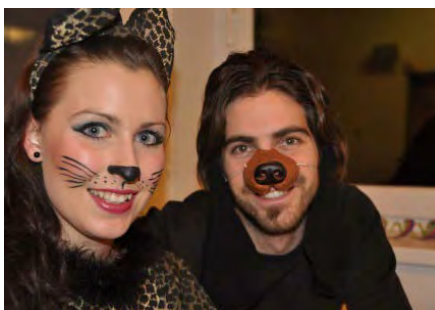
✉ office@schlager-reisen.at

Fordern Sie KOSTENLOS unseren Reisekatalog 2012 an!

Wie einige sicher schon durch das große mediale Interesse (Artikel in den OÖN, Bezirksrundschau, Tips) mitbekommen haben, hat sich unser Verein verändert. Seit unserer offiziellen **Landjugend-Gründungsfeier** (einen herzlichen Dank der kloanen Partie für die musikalische Umrahmung) Anfang Jänner bilden wir die **18. LJ-Ortsgruppe** im Bezirk Wels/Wels Land. Doch alle Freunde des Chaosteams können aufatmen, denn nach so vielen Jahren lassen wir unseren lieb gewonnenen Verein (und Vereinsnamen) natürlich nicht einfach sang- und klanglos in der Versenkung verschwinden und treten deshalb weiter unter dem Doppelnamen **Chaosteam/Landjugend Schleißheim** auf. Damit gewinnen wir zu den bisherigen Vorteilen des ortsbekannten Chaosteams unter anderem die Möglichkeit der einfachen Vernetzung mit anderen Ortsgruppen.



Unsere erste Veranstaltung als Landjugend war Anfang Februar ein **Faschingsgschnas** im Gemeindezentrum. Einige Wald- /Wiesenbewohner, Märchenfiguren und sonstige Wesen vergnügten sich bis in die frühen Morgenstunden bei guter Stimmung, Musik von DJ Boschi und ausgezeichneter Verpflegung.



Am 11. Februar machte sich eine Abordnung des Chaosteams auf, um gemeinsam mit einigen Mitgliedern der LJ Schlierbach die Pisten beim **Nachtrodeln** unsicher zu machen. Beim Einkehren in diversen Hütten wurden erste freundschaftliche Kontakte geknüpft. Spät nachts kamen wieder alle Teilnehmer müde, aber glücklich und mit heilen Knochen daheim an. Alles in allem ein sehr gelungener Ausflug.

Unsere geplanten „größeren“ Aktivitäten dieses Jahres sind:

30. April	Maibaum-Aufstellen	Gasthaus Huber
13./14. Juli	Beachvolleyballturnier mit Flying Flipflops	Sportplatz
03. November	Trachtenball	Mehrzweckhalle
01./02. Dezember	Adventmarkt Schleißheim	Kirchenvorplatz

Daneben haben wir natürlich noch viele kleinere Veranstaltungen im Programm. Wenn du auch bei uns mitmachen willst, komm einfach vorbei oder sprich einen Chaosler an.

Peer-Beratung: Ausgebildete Menschen mit Behinderung unterstützen andere Menschen mit Behinderung

Eigene Betroffenheit als Beratungskompetenz

Mit Peer-Beratung ist die Beratung von Menschen mit Behinderung für Menschen mit Behinderung gemeint. Die eigene Erfahrung von Peer-BeraterInnen, mit einer Behinderung zu leben, macht die Peer-Beratung zu etwas Besonderem und unterscheidet sich genau dadurch von anderen Beratungsformen.

Was die Peer-Beratung bringt

Bei der Peer-Beratung kann man hilfreiche Informationen und Auskünfte erhalten, oder sich als Mensch mit Behinderung zum Beispiel dabei begleiten lassen, mehr Selbstbestimmung in seinem Leben umzusetzen. Man kann bei der Peer-Beratung auch Probleme besprechen oder an der Verbesserung der eigenen Situation arbeiten. Wer wegen seiner Behinderung mit Benachteiligungen zu kämpfen hat, kann bei der Peer-Beratung Unterstützung finden. Peer-Beratung kann man auch zur Begleitung bei einer Bedarfskonferenz anfordern. In einer Bedarfskonferenz wird der Bedarf eines Menschen mit Behinderung an eine Leistung nach dem Oö. Chancengleichheitsgesetz in einem gemeinsamen Gespräch zwischen AntragstellerIn und der jeweils zuständigen Bedarfskoordination erhoben.

Peer-BeraterInnen bieten kompetente Beratung

Damit Peer-BeraterInnen über eine qualitativ hochwertige Beratungskompetenz verfügen, haben diese eine umfangreiche Ausbildung absolviert, die im Oö Sozialberufegesetz geregelt ist.

Derzeit gibt es in Oö ausgebildete Peer-BeraterInnen mit körperlicher Beeinträchtigung und Peer-BeraterInnen mit Psychiatrie-Erfahrung. Im Mai 2011 hat eine Ausbildung für Menschen mit Behinderung begonnen, die Bedarf an einfacher Sprache haben.

Eine der wichtigsten Anlaufstellen für Peer-Beratung ist das Empowerment-Center der Selbstbestimmt-Leben-Initiative Oö in Linz, Bethlehemstr. 3/2. Stock, Tel.: 0732/890046, E-Mail: office@sl-i-emc.at. Dort kann man **kostenlos** Peer-Beratung in Anspruch nehmen oder erhält die Kontaktdaten von Peer-BeraterInnen in ganz Oö, die für das jeweilige Anliegen geeignet erscheinen. Nähere Informationen findet man auf der

Homepage www.sli-emc.at.

Empowerment-Center

Bethlehemstraße 3/2 | 4020 Linz

Tel: 0732/89 00 46 | Fax: 0732/89 00 46-99 | E-Mail: office@sl-i-emc.at | Web: www.sli-emc.at

Bankverbindung: HYPO Oberösterreich | Kto.Nr. 380543 | BLZ 54000 | IBAN: AT205400000000380543 | BIC: OBLAAT2L | ZVR-Zahl: 289984771

Ein Projekt der  **SLI Oö** Selbstbestimmt-
Leben-Initiative Oö

Einladung zum 3. Schleißheimer Radausflug



am 12. Mai 2012



Treffpunkt ist um 13⁵⁰ Uhr beim Gemeindeamt Schleißheim, damit pünktlich um 14⁰⁰ Uhr gestartet werden kann.

Die geplante Radstrecke beläuft sich auf etwa 30 Kilometer.

Der Radausflug findet nur bei Schönwetter statt.

Vom Veranstalter wird keinerlei Haftung übernommen!

Hallenvolleyballturnier 2012

Am 21. Jänner fand heuer wieder das traditionelle Schleißheimer Hallenvolleyballturnier, veranstaltet von den Flying-Flip-Flops, statt. Auf-grund einiger Terminkollisionen war die Anzahl der Teams heuer recht überschaubar. Wie beinahe jedes Jahr wurde je ein Team von den Fußballern, den Perchten, den Dienstag-Volleyballern und den Veranstaltern selbst gestellt. Des Weiteren nahmen erstmals die jungen Feuerwehrler, und die Sektion Ski unter dem Namen Kuddel Muddel teil.

In der Vorrunde begegneten sich alle Teams, es wurde je ein Satz auf 15 Punkte gespielt. Bereits hier kam es zu spannenden Spielen, die für die Zuschauer gute Unterhaltung boten. In den beiden Halbfinalen konnten sich die Dienstag-Volleyballer und die Perchten jeweils gegen ihre Gegner durchsetzen und ins Finale einziehen. Im Spiel um Platz drei kam es zu einer Zitterpartie. Nach drei hartumkämpften Sätzen hatten die Fußballer gegen die Flying-Flip-Flops schlussendlich mit 16:14 im dritten Satz das bessere Ende für sich. Im Finale selbst konnten die Dienstag-Volleyballer nahtlos an die starke Form in der Vorrunde anschließen. Trotz kompakter Mannschaftsleistung der Gegner sicherten sie sich in souveräner Weise, in zwei Sätzen gegen die Perchten den Sieg. Nach jahrelanger Teilnahme war die Freude über den ersten Sieg dementsprechend groß. Auch die Spielerin des Turniers kam mit Julia Zeller aus dem Team der Siegermannschaft.

Nach der Siegerehrung, durchgeführt von den Flying-Flip-Flops und Vizebürgermeister Gerhard Knoll, mit tollen Preisen für alle teilnehmenden Mannschaften, folgte der gemütliche Ausklang des sportlichen Nachmittags an der Bar.

Wir danken den Mannschaften fürs Mitspielen und hoffen nächstes Jahr wieder alle, mit einer größeren Anzahl an Teams, bei uns begrüßen zu dürfen. Abschließend möchten wir bereits jetzt alle herzlich zum **zehnjährigen Jubiläum** unseres Beachvolleyballturniers **am 14. Juli** einladen.





ORTSSCHIMEISTERSCHAFT 2012

Austragungstag: Samstag, 3. März 2012
 Austragungsort: Hinterstoder-Höss (Ahornhang)
 Streckenlänge: 547 m



ERGEBNISLISTE

Snowboard			AK II Damen			Allg. Kl. Damen		
	Laufzeit	Rückstand		Laufzeit	Rückstand		Laufzeit	Rückstand
1. Wolfgang Felbermayr	49,66	00,00	1. Andrea Breitwieser	38,48	00,00	1. Tanja Weber	41,59	00,00
2. Clemens Felbermayr	49,98	00,32	2. Doris Hobl	45,37	06,89	2. Marlene Berger-Oberndorfer	46,85	05,26
3. Klaus Willburger	52,88	03,22	3. Jolanda Hufschmidt	48,98	10,50	3. Martina Pröll	48,53	06,94
4. Hannes Schwarz	1:02,66	13,00						
5. Claudia Hobl	1:03,60	13,94						
6. Michael Hofmair	Torfehler	-						
Mini weibl.			AK I Damen			Allg. Kl. Herren		
1. Wiebke Hufschmidt	1:04,96	00,00	1. Manuela Falkensammer	37,88	00,00	1. Emanuel Maier	37,77	00,00
2. Anna Falkensammer	1:05,97	01,01	2. Martina Winter	43,04	05,16	2. Gerhard Baur	39,18	01,41
3. Anna Katharina Fetz	1:24,67	19,71	3. Sylvia Wörntner	43,49	05,61	3. Michael Neulinger	42,97	05,20
			4. Barbara Fetz	44,41	06,53	4. Paul Fischerleitner	43,68	05,91
Mini männl.			AK IV Herren			Gäste weibl.		
1. Paul Willburger	3:30,14	00,00	1. Walter Lehner	45,35	00,00	1. Nadine Wörntner	44,15	00,00
2. Fabio Hofbauer	4:49,23	1:19,09	2. Wilfried Huber	48,94	03,59	2. Nicole Helperstorfer	49,45	05,30
			3. Johann Gellner	53,53	08,18			
Kinder I weibl.			AK III Herren			Gäste männl.		
1. Florentina Hagen	1:05,13	00,00	1. Franz Helperstorfer	35,80	00,00	1. Franz Wörntner	34,55	00,00
2. Juliane Hagen	1:42,17	37,04	2. Franz Hobl	40,66	04,86	2. Andreas Ehrenhuber	36,90	02,35
3. Maya Webinger	1:56,25	51,12	3. Helmut Hobl	44,41	08,61	3. Jürgen Helperstorfer	38,93	04,38
			4. Martin Em	45,10	09,30	4. Harald Höglinger	41,69	07,14
			5. Gerhard Heiß	47,17	11,37	5. Florian Höglinger	43,04	08,49
			6. Alfred Austaller	47,46	11,66	6. Franz Kramsberger	46,20	11,65
Kinder II weibl.			AK II Herren			Gäste Kinder		
1. Corinna Breitwieser	49,92	00,00	1. Josef Wörntner	33,37	00,00	1. Sarah Helperstorfer	59,17	00,00
2. Ronja Webinger	1:05,36	15,44	2. Arthur Klotz	34,82	01,45	2. Jeanine Wörntner	1:00,51	01,34
			3. Gerald Winter	35,68	02,31	3. Johanna Helperstorfer	4:45,49	3:46,32
Kinder II männl.								
1. Lukas Fetz	43,70	00,00	4. Josef Köttstorfer	37,09	03,72			
2. Jakob Fetz	49,59	05,89	5. Erwin Mistlberger	38,92	05,55			
3. Michael Frühwirth	57,54	13,84	6. Franz Mistlberger	40,45	07,08			
4. Johannes Mistlberger	1:07,41	23,71	7. Robert Frühwirth	41,66	08,29			
			8. Siegfried Niederberger	42,24	08,87			
			9. Manfred Ebner	47,65	14,28			
			10. Andreas Fetz	48,40	15,03			
			11. Siegfried Steiger	52,50	19,13			
Schüler I weibl.			AK I Herren					
1. Elisabeth Mistlberger	47,14	00,00	1. Manfred Stadlmair	37,08	00,00			
2. Eva Derflinger	1:20,21	33,07	2. Johann Stadlmair	37,47	00,39			
			3. Bernhard Webinger	41,15	04,07			
			4. Uwe Kern	42,17	05,09			
			5. Markus Hain	42,18	05,10			
			6. Hannes Schwarz	43,66	06,58			
Schüler I männl.								
1. Angelo Wörntner	34,77	00,00						
2. Stefan Klotz	38,58	03,81						
3. Julian Köttstorfer	43,49	08,72						
4. Paul Hufschmidt	44,29	09,52						
5. Christopher Lang	46,58	11,81						
6. Tobias Hobl	47,55	12,78						
Jugend I weibl.								
1. Sylvana Wörntner	36,36	00,00						
2. Sophie Mistlberger	44,44	08,08						
3. Sarah Wimmer	45,98	09,62						



ORTSMEISTER 2012

Damen:

Sylvana Wörntner 36,36

Herren:

Josef Wörntner 33,37

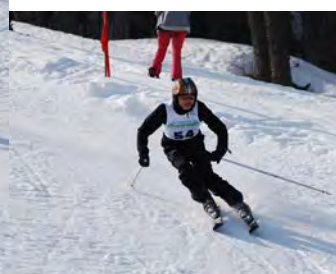
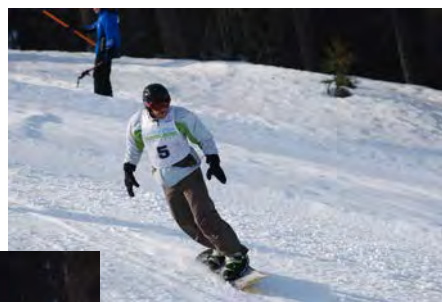


SCHLEISSHEIMER SKITAG 2012

Auch heuer konnte der Skitag wieder bei Sonnenschein, besten Bedingungen und guter Laune abgehalten werden. Unter dem Motto "SKIFAHREN MIT FREUNDEN" ist es uns gelungen 106 Skibegeisterte Schleißheimer/innen zur Anmeldung zu begeistern.

Im Mittelpunkt stand das Rennen in dem 86 Starter ihr Bestes gaben. Die Teilnehmer jeder Altersklasse zeigten beachtliche Leistungen, welche von den Mitgereisten ohne Rennbeteiligung entlang der Rennstrecke bestaunt wurden.

Höhepunkt und Ausklang fand mit der Siegerehrung im Gasthaus Huber statt.



Ein besonderes Anliegen ist es mir mich bei allen Sponsoren des Ortschaftages zu bedanken:

Bauhaus, Raiffeisen Bank Schleißheim, Felbermayr Transporte, Lutz, Gasthaus Zauner, Gasthaus Huber, KFZ Fachbetrieb Pachner, Schnittstelle, Ingenieurbüro Hobl, H&H Systems, Autohaus Fazeny, Sparkasse Weißkirchen, IT Pool, W.E. Wohnidee, Kraftwerk Living Technologies, IPM Schober Fenster, Molto Luce, Klipp, Apotheke Thalheim und allen Privaten Gönnern des Skitages Schleißheim.

Musikverein Schleißheim

Unterstützendes Mitglied werden und VORTEILE genießen!

Musik, Kultur und die Umrahmung von Festlichkeiten im Ort liegen uns am Herzen. Was wäre eine Veranstaltung ohne Musik?

Im Musikverein sind zurzeit fast 40 Musikerinnen und Musiker aktiv. Zusätzlich betreuen wir eine Vielzahl von Jugendlichen in der Nachwuchsarbeit.

Durch eine unterstützende Mitgliedschaft zeigen Sie Ihre besondere Verbundenheit zum Musikverein und ermöglichen eine kontinuierliche Weiterentwicklung eines wesentlichen Kulturträgers unserer Gemeinde.

Ihr Beitrag wird für den Ankauf von Musikinstrumenten, deren Reparaturen, Uniformen, Notenmaterial sowie für die Betreuung und Förderung unserer aktiven Jugend verwendet.

Was bieten wir?

- Für musikalisch Interessierte eine Möglichkeit sich mit Gleichgesinnten zu treffen, zu musizieren und sich auch musikalisch weiterzubilden.
- Beistellung von Leihinstrumenten
- Musikalische Begleitung kirchlicher und öffentlicher Feste
- Förderung der dörflichen Gemeinschaft u.v.m.

Diese Aufgaben können Sie als Mitglied unterstützen und fördern.

Beitrittserklärung

Ich / Wir möchte(n) den Musikverein Schleißheim finanziell unterstützen und trete(n) dem Verein als unterstützende(s) Mitglied(er) bei.

Vorname..... Vorname.....

Nachname.....

Adresse.....

Mitgliedsbeitrag jährlich € 10,--

Einhebung: persönlich O Erlagschein O Abbuchungsauftrag O

Datum..... Unterschrift.....

Abbuchungsauftrag

Zahlungsempfänger: MV Schleißheim, BLZ 34.680, Kontonummer 4.003.265

Zahlungspflichtiger: Vor-und Nachname.....

Adresse.....

Bankverbindung.....

Bankleitzahl / BIC..... Kontonummer / IBAN.....

Abbuchungsauftrag für Lastschrift – Eröffnung

Das kontoführende Kreditinstitut wird hiermit widerruflich beauftragt, die von o.a. Zahlungsempfänger ausgefertigten und zum Einzug über mein (unser) Konto bestimmten Lastschriften durchzuführen.

Ort/Datum..... Unterschrift Zahlungspflichtiger.....

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Albert Fischerleitner (Obmann), Franz Hobl (Kassier



Termine April bis Juni

Sonntag, 1. April Palmprozession
Samstag, 21. April Konzertwertung in Gunskirchen

Samstag, 28. April Maiblasen in Forsting/Ottstorf/
Am Weiher

Dienstag, 1. Mai Maiblasen im Ort/
Blindenmarkt /Dietach

Dienstag, 6. Mai Florianifeier

Donnerstag, 7. Juni Fronleichnamsprozession

Donnerstag, 7. Juni Konzert am Pfarrplatz

Wir befinden uns wieder kurz vor dem Start in die neue Tennissaison; je nach Witterungsverhältnissen sind die Tennisplätze Mitte bis Ende April bespielbar. Die Sektion Tennis würde sich auch heuer über neue Mitglieder freuen und gewährt im 1. Jahr eine Ermäßigung von 50 % auf den Mitgliedsbeitrag. Auch für Nichtmitglieder, die nicht mit einem Mitglied der Sektion Tennis spielen, besteht die Möglichkeit für Gästestunden zum Preis von Euro 5,- pro Stunde. Voranmeldungen bei Sektionsleiterin Roswitha Maier unter der Tel. Nr. 0680 1251 922 erbeten.

OÖ Mannschaftsmeisterschaft vom 8.5. – 3.7.2012

Die Herren 1 Allgem. Klasse erreichten im Vorjahr von 8 Mannschaften den hervorragenden 2. Platz

Das erste Heimspiel bestreiten die Herren 1 am 12.5.2012 ab 13 Uhr – im Anschluss daran findet für alle Spieler und Zuschauer ein Grillabend statt!

Die Damen + 35 sicherten sich nach ihrem Aufstieg in die Landesliga - trotz einiger verletzungsbedingter Ausfälle - Platz 5 und konnten mit dieser Platzierung ebenfalls zufrieden sein.

Die Senioren + 45 verfehlten nur knapp den Aufstieg in die nächsthöhere Spielklasse und belegten Platz 2. Alle drei Mannschaften würden sich über Unterstützung und viele Zuschauer bei den Meisterschaftsspielen freuen. Die genauen Spieltermine sind im Schaukasten am Tennisplatz ersichtlich.

Im Rahmen der Jahresversammlung am 29.2. fand die Siegerehrung für die Ranglisten-Spieler statt. Die Ranglistenspiele erfreuen sich noch immer großer Beliebtheit und zahlreiche Spieler - Meisterschafts- und Hobbyspieler – beteiligen sich daran. Die Sieger

1. Clemens Felbermayr 2. Robert Hager 3. Helmut Maier

erhielten für ihre tolle Leistung über die gesamte Saison 2011 Sport-Eybl-Gutscheine.

Termine zum Vormerken:

Wanderpokal-Turnier: Auslosung 15.6. - FINALE am 6.7.2012

Vereinsmeisterschaft: Auslosung 31.8.
FINALE 21.9.2012

Mixed-Doppel-Turnier: Samstag 25.8.2012

*Auf eine schöne, erfolgreiche und vor allem
verletzungsfreie Saison !*



Wir suchen einen **PLATZWART**

für die Betreuung unserer Tennisplätze.

Bei Interesse kontaktieren Sie bitte: 0680 40 55 686



Nach einer eher enttäuschenden Herbstmeisterschaft befindet sich die Mannschaft momentan in der Vorbereitung auf die Frühjahrsmeisterschaft 2012. Im Rahmen des Aufbautrainings ist auch wieder ein Trainingslager vorgesehen, welches in Umag/ Kroatien vom 22.-25. März stattfindet.

Die **Frühjahrsmeisterschaft** beginnt voraussichtlich am **13./14. April**. Grundsätzlich würden alle Spiele auf eigenem Platz ausgetragen werden, jedoch befindet sich der neu angelegte Rasen noch nicht in perfektem Zustand, sodass die ersten Duelle teilweise in Buchkirchen und Weißkirchen ausgetragen werden müssen. Weiters ist mit der Mannschaft Weißkirchen 1b eine Trainingsgemeinschaft gegründet worden. Dadurch kann sich die Mannschaft optimal auf die Frühjahrssaison vorbereiten. Der FC Union Schleißheim freut sich auf den Saisonstart und baut auf die zahlreiche Unterstützung seiner Fans.



Preisschnapsturnier

Am Samstag den 10. März 2012 fand das 1. Schleißheimer Preisschnapsturnier, veranstaltet vom FC Union Schleißheim, seit mehr als 20 Jahren im GH Huber statt. Das Turnier wurde ein Riesenerfolg, da beinahe alle Karten verkauft wurden und die zahlreichen Akteure mit Einsatz und Freude um die Plätze schnapsten. Neben einem reibungslosen Ablauf gab es zahlreiche spannende Spiele und auch würdige Sieger.

- 1. Platz: Auberger Walter
- 2. Platz: Hübl Manuel
- 3. Platz: Rader Burghard
- 4. Platz: Doppelbauer Josef
- 5. Platz: Weiß Ernst
- 6. Platz: Austaller Fredi
- 7. Platz: Rader Burghard
- 8. Platz: Knoll Gerhard



Sieger Auberger Walter mit Oliver Hofbauer (Sponsor 1. Preis) und Organisationsteam

Wir gratulieren nochmals den verdienten Siegern und bedanken uns gleichzeitig bei allen Teilnehmern für die fairen und spannenden Spiele. Außerdem möchten wir uns bei allen Sponsoren für das Bereitstellen der Gutscheine und Sachpreise bedanken.



LANDGASTHOF HUBER

Anfang März hat unser Haus turbulente Zeiten erlebt. Aufgrund fehlender gewerbe-behördlicher Genehmigungen haben wir uns daraufhin entschieden, das Pachtverhältnis mit Herrn Winkler aufzulösen. Um einen durchgehenden Betrieb des Gasthauses zu gewährleisten haben wir uns entschlossen, das Gasthaus vorerst in familiärer Hand weiterzuführen. Wir freuen uns sehr über die vielen positiven Rückmeldungen zu diesem Entschluss und hoffen, die Erwartungen unserer Gäste auch zu erfüllen.

Ebenso werden wir unser bewährtes Konzept beibehalten, bei dem wir unseren Gästen vor allem eine gemütliche Atmosphäre und traditionelle österreichische Küche bieten möchten. So wünschen wir uns, dass unser Gasthaus auch weiterhin der Treffpunkt im Ort für unsere Vereine und für Familienfeiern bleibt. Bei dieser Gelegenheit bedanken wir uns bei allen Vereinen, Runden und Gästen, die unserem Haus auch während der letzten Jahre bei den verschiedenen Pächtern immer die Treue gehalten haben.



Wir freuen uns darauf, Sie in unserem Haus als Gast begrüßen zu dürfen!
Reservierungen unter 0650 4540736.

Familie Huber

Es grünt so grün ... Ein Tag rund um Blumen, Pflanzen und Garten



**Samstag, 5. Mai 2012 ab 16:00
im Gemeindezentrum Schleißheim**

Kooperationsveranstaltung des Kath. Bildungswerkes, der Gesunden Gemeinde, der Schleißheimer Bäuerinnen und des Vereines für Dorfentwicklung

Der Tag wird bunt: Er startet mit einem Pflanzen- und Gartenflohmarkt, zwischendurch freuen wir uns auf einen Kräutervortrag von Karoline Postlmayr und als Highlight dürfen wir die Gewinner der Blumenschmuckaktion 2011 ehren. Ihnen zu Ehren und für alle anderen Pflanzfreunde singt der Acapella Chor SOUND ALLROUND. Während der Veranstaltung sorgt sich Laura Hummer um die Kinder und bastelt mit ihnen Muttertagsgeschenke. In den Gemeinderäumlichkeiten stellt Doris Unfried mit ihrer Malgruppe eine Auswahl von Blumenbildern aus.

16:00 Beginn Pflanzen- und Gartenflohmarkt

17:00 Kräutervortrag Karoline Postlmayr

19:00 Ehrung der Gewinner der Blumenschmuckaktion 2011 mit Konzert des Acapella Chors SOUND ALLROUND.

Für das leibliche Wohl wird gesorgt!

Ihre Ideen sind gefragt:

Wir ersuchen schon jetzt daran zu denken ev. einen Strauch zu teilen, Stecklinge vorzubereiten, Gemüsepflanzen zu setzen, Samen einzulegen, Gartenschmuck anzufertigen, Lektüre zu sammeln.....

Anmeldung der AusstellerInnen, die sich aktiv am Pflanzen- und Gartenflohmarkt beteiligen möchten, bitte bis spätestens 23. April bei Gaby Filzmoser, Tel. 0664/2564828, Walpurga Kogler, Tel. 0699/10971705, Karoline Derflinger, Tel. 66535 oder bei Edeltraud Felbermayr, Tel. 42420.

Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt.

Wir freuen uns auf Ihre zahlreiche Teilnahme

